

Stand: 17. Februar 2025

KOMMENTIERTES VORLESUNGSVERZEICHNIS

KVVA

**DER ANGEWANDTEN STUDIENGÄNGE ALS
NEBENFACH ZU SOZIOLOGIE**

Angewandte Literatur- und Kulturwissenschaften

Angewandte Sprachwissenschaften

Sommersemester 2025

Inhalt

Koordination der Angewandten Studiengänge	3
Fachschaft Sprachkultur	4
Anmeldung und Fristen	5
Spezielle Seminare für die Angewandten Studiengänge	6
Veranstaltungen am zhb – Zentrum für Hochschulbildung (Bereich <i>Fremdsprachen</i>) Fehler! Textmarke nicht definiert.	
Anglistik und Amerikanistik	10
Germanistik	43

Koordination der Angewandten Studiengänge

Die Koordination

In der Koordination der Angewandten Studiengänge stehen Ihnen die Studienkoordinator*innen Annika Frank und Bernd Eßmann zur Beratung zur Seite.

Kontakt

Adresse: Raum 3.432, Emil-Figge-Str. 50, 44227 Dortmund

E-Mail-Adresse: sprachkultur.fk15@tu-dortmund.de

Telefonnummer: (+49)231 755-6543

Wenn Sie mit einem oder einer von uns persönlich sprechen wollen, erreichen Sie uns natürlich auch unter unseren persönlichen E-Mail-Adressen. Diese finden Sie auf unserer Website unter Kontakt.

Aufgaben der Koordination

Wir kümmern uns unter anderem um: Allgemeine Studienberatung und Public Relations, ebenso um Fragen zu den Kern- und Komplementfächern, Fragen zum Praktikum, zum Auslandssemester, zum Internetauftritt der Studiengänge, Sprachtests bzw. Anerkennung von Sprachnachweisen, Alumni, Fragen zu Zeugnissen und Betreuung der ERASMUS-Incomings – und vieles mehr!

SpraKuLi-Verteiler

Die Koordination schickt wichtige und aktuelle Infos über den SpraKuLi-Verteiler. Das ist ein Email-Verteiler, der alle Studierenden der „Angewandten“ Studiengänge erreichen soll. Wichtig: bitte geben Sie eine E-Mail-Adresse an, die Sie häufig überprüfen. Nur so ist gewährleistet, dass Sie alle wichtigen Informationen (zum Beispiel bzgl. Seminaren, Prüfungsanmeldung o. Fristen) rechtzeitig lesen. Hier können Sie sich dafür anmelden: <https://mailman.tu-dortmund.de/mailman/listinfo/sprakuli.fk15>

Sprechstunden im Sommersemester 2025

Die Zeiten der Präsenzsprechstunden werden zu Semesterbeginn bekannt gegeben. Darüber hinaus können Sie selbstverständlich weiterhin Telefon- bzw. Videokonferenzsprechstunden per E-Mail mit uns vereinbaren. Unsere Kontaktdaten finden Sie [hier](#).

Grundsätzliche Worte zum KVVA

Wir bemühen uns sehr, alle Zuteilungen richtig und ausführlich vorzunehmen und das KVVA so aktuell wie möglich zu halten. Für die Inhalte in den Kursbeschreibungen sind allein die Lehrenden verantwortlich.

Bei Fragen zu den Modulzuordnungen können Sie sich gerne an uns wenden. Gleichmaßen kann es sein, dass eine Veranstaltung noch abgesagt, umbenannt, verlegt wird. Wenn es eine aktualisierte Version des KVVA gibt, stellen wir diese online und teilen Ihnen das per E-Mail mit. Der Stand der Ankündigungen ist immer ganz oben auf der ersten Seite des KVVA's vermerkt. Schreiben Sie uns bei Fragen gern eine E-Mail.

Fachschaft Sprachkultur

[ʃpra:x, kul'tu:r]

Werde aktiv in der Fachschaft Sprachkultur!

Die Fachschaft Sprachkultur setzt sich zusammen aus Studierenden der Studiengänge Angewandte Sprachwissenschaften und Angewandte Literatur- und Kulturwissenschaften der TU Dortmund. Der Fachschaftsrat der Fachschaft Sprachkultur bündelt und vertritt die Interessen der Studierenden hochschulpolitisch nach innen und außen.

Was macht der Fachschaftsrat?

Als gewähltes hochschulpolitisches Organ repräsentiert der FSR die angewandten Studierenden in Gremien wie der Fachschaftsratekonferenz, dem Fakultätsrat, der Kommission zur Qualitätsverbesserung von Lehre und Studium und vielen mehr und sorgt so dafür, dass die Belange der "Angewandten" Gehör finden. Zusätzlich planen wir gemeinsam und in verschiedenen Ausschüssen zum Beispiel den Auftritt der Fachschaft auf dem Sommerfest der TU Dortmund; wir veranstalten Events wie Fachschaftspartys, Kneipentouren, Second Mondays, ein gemeinsames Grillen oder winterliche Glühwein -Zusammenkünfte. Neben der Unterhaltung der Studierenden steht auch die Vertretung der Fachschaft Sprachkultur in den sozialen Medien und der fachschaftseigenen Webseite auf unserer To-do-Liste. Doch das ist nicht alles: Wir schmieden Pläne und überlegen uns Sprüche für must-haves wie die limitiert aufgelegten Sprachkultur-Beutel, und vieles mehr.

Was heißt das konkret?

Ihr findet euer Stundenplan lässt Wünsche übrig, es sollte mehr Partys geben, oder ihr habt Vorschläge für neue Seminare? Dann lasst es uns wissen! Wir nehmen gern jederzeit eure Anregungen und Vorschläge rund ums Studium entgegen und kommunizieren diese an geeigneter Stelle weiter.

Ihr möchtet selbst mitmischen?

Die Möglichkeit dazu habt ihr entweder bei der nächsten Fachschaftsvollversammlung am Anfang des Wintersemesters oder indem ihr bei einer unserer zweiwöchentlich stattfindenden FSR-Sitzungen vorbeischaut. Die Termine werden jeweils auf unserer Internetseite und via Facebook bekanntgegeben.

Ihr wollt den Fachschaftsrat kontaktieren?

So erreicht ihr uns:

- per E-Mail: fs-sprachkultur.fk15@tu-dortmund.de
- über den Instagram-Account der Fachschaft Sprachkultur: [@fachschaft.sprachkultur](https://www.instagram.com/fachschaft.sprachkultur)
- oder analog über den Briefkasten vor dem Fachschaftsraum (R. 3.219, EF 50)

NB: Verantwortlich für den Inhalt zur Fachschaft ist der Fachschaftsrat.

Anmeldung und Fristen

Anmeldephase:	10.02. – 23.02.2025 (23.59 Uhr)
Nachmeldephase Anglistik/Amerikanistik:	10.03. – 12.03.2025 (ab 10.00 Uhr)
Nachmeldephase Germanistik:	04.03. – 05.03.2025 (ab 10 Uhr)

Die Anmeldung für alle Seminare der Anglistik/Amerikanistik und der Germanistik findet ausschließlich über das LSF statt. **Bitte beachten Sie, dass wir als Studienkoordination keinen Zugriff auf das LSF haben.** Wir können Sie nicht für Kurse anmelden oder Ihnen sagen, ob es in einem bestimmten Kurs noch Plätze gibt (außer bei den Kursen, bei denen Sie sich über unsere E-Mailadresse anmelden müssen).

Wenden Sie sich mit Fragen zur Kursanmeldung bitte an die folgenden Kontakte:

Anglistik/Amerikanistik:

- iaa.coursereg.fk15@tu-dortmund.de

Spezielle Fragen zu einzelnen Kursen richten Sie bitte an den passenden Fachbereich:

- amerikanistik.fragen.fk15@tu-dortmund.de für American Studies.
- britkult.fragen.fk15@tu-dortmund.de für British Cultural Studies.
- britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de für British Literary Studies
- linguistik.fragen.fk15@tu-dortmund.de für Linguistics.
- sprachpraxis.fragen.fk15@tu-dortmund.de für Sprachpraxis

Germanistik/Diversitätsstudien:

- stukoger@post.tu-dortmund.de

Anmeldung zu Seminaren

Aktuelle Informationen zur Course Registration der Anglistik/Amerikanistik findet ihr auf:

<https://anglistik.kuwi.tu-dortmund.de/current-students/course-registration/>

Bitte halten Sie unbedingt die Websites von Anglistik/Amerikanistik und Germanistik sowie das **LSF** für die neuesten Termine, Ankündigungen und Fristen im Auge. Es können sich z.B. noch Seminarzeiten ändern oder eine Veranstaltung zusätzlich zur Verfügung gestellt werden oder Räume, Zeiten und Ankündigungstexte ergänzt werden.

Achtung: Für einige Lehrveranstaltungen, die nur für unsere Studiengänge angeboten werden, gibt es eigene Anmeldemodalitäten, die jeweils unter den Seminarbeschreibungen erläutert werden. Bitte beachten Sie die Fristen für die Anmeldungen, falls solche angegeben sind.

Spezielle Seminare für die Angewandten Studiengänge

154703	Ringveranstaltung „Berufsfeld Sprach- und Literaturwissenschaften“		
Di., 12.15-13.45	EF50, R. 3.306	Eißmann	
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 2/1	NF _{AS} : 2/2		

Praktiker*innen aus den Kultur- und Sprachwissenschaften stellen sich und ihre Arbeit vor und gewähren dabei einen detaillierten Einblick in das Berufsleben. Viele von ihnen sind Absolvent*innen der Angewandten Studiengänge. Die Veranstaltung wird im Hybridmodell stattfinden: das bedeutet, dass die meisten Vorträge zwar in Präsenz gehalten werden, jedoch auch Vorträge via Zoom stattfinden können.

Anmeldungen bitte an sprachkultur.fk15@tu-dortmund.de

155102	The Wonder of Trees		
Mo., 14.00-16.00 Uhr	EF50, R. 3.207	Agnew	
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 2/2, 3/2	NF _{AS} :		

Description

Trees absorb carbon dioxide and release oxygen; they filter water and prevent erosion; they lower the temperature in cities and absorb pollutants; they provide food and other natural resources, and are home to other life forms. Trees are necessary. Trees are also good for us, helping to lower stress and anxiety. Trees are lovable.

This seminar examines the representation of trees in fiction and non-fiction writing, examining the evolving place of trees in the literary and scientific imaginations. What role will trees play as climate change increasingly affects our natural environment? Included on the syllabus may be examples of children's literature such as Dr. Seuss, *The Lorax*; Shel Silverstein, *The Giving Tree*, and Jean Craighead George, *My Side of the Mountain*, along with poetry (Gerard Manley Hopkins, Robert Frost), novels such as Elif Shafak, *The Island of Missing Trees* (2021) and Richard Powers, *The Overstory: A Novel* (2018), as well as popular science writing (excerpts) by, for example, Peter Wohlleben, *The Hidden Life of Trees: What They Feel, How They Communicate—Discoveries from A Secret World* (2016), Suzanne Simard, *Finding the Mother Tree: Discovering the Wisdom of the Forest* (2021), and Daniel Lewis, *Twelve Trees: The Deep Roots of Our Future* (2024).

Assessment for the seminar, open to undergraduate and Master's students, will involve class discussion, participation, oral presentations, and, if applicable, a term paper. In addition to active participation, all readings and set work must be completed to pass the seminar. The seminar may also include a practical component.

Registration is via email vanessa.agnew@tu-dortmund.de

155103	Planting a Mini Forest		
Mo., 16.00-18.00	EF50, R. 3.207	Agnew	
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			

NF ALK: 1a/2, 1b/2, 2/1, 2/2, 3/2	NF AS:
-----------------------------------	--------

Description

Do you enjoy hands-on learning? Are you interested in learning about reforestation, conservation, and sustainable practices through planting trees and tending an emerging forest?

Starting in Spring 2025, a mini forest, called [Garden\(s\) of Refuge](#), is being planted adjacent to the IBZ on the TU Dortmund University campus as a project of Academy in Exile and Smart Urban Areas. Garden(s) of Refuge has the purpose of drawing wider attention to the interconnections between forced migration and environmental degradation. Taking proactive measures to green the environment, the mini forest is being planted according to the Miyawaki method, which plants trees densely to promote rapid growth and create a self-sustaining forest within a few years.

By participating in creating a mini forest, students can expect to gain greater environmental awareness, gain knowledge about the importance of local biodiversity and ecosystem restoration, and acquire an understanding about the necessity for climate change mitigation. Working outdoors as part of a team can contribute to mental and physical well-being and promote a personal connection to nature and enhanced environmental stewardship. In addition, helping to plant and tend a Miyawaki forest will develop students' gardening skills. Practical work will be supplemented by weekly readings to be prepared in advance. Assessment will be based on weekly participation, reading preparation, oral presentations, and, where applicable, an oral examination or a written paper. The seminar is open to Masters and undergraduate students. Students should wear appropriate clothing and expect to get dirty. No special equipment is required.

Registration is via email vanessa.agnew@tu-dortmund.de.

155104	Postmodern Popular Music		
	Mo., 12.15-13.45 Uhr	EF50, R. 3.306	Eßmann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2, 3/1, 3/2		NF AS:	

Description

In this course we will look at popular music of the so-called postmodernist period to search for movements and developments in as well as interconnections between the work of individual artists and bands. We will, for instance, focus on their functions in culture and music, but also on sounds, arrangements and specific individual styles. No specific musical knowledge or musicianship is required.

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status.

Anmeldungen per E-Mail bis zum 31.03.2025 an bernd.essmann@tu-dortmund.de.

155105	M*A*S*H – The Novel, the Film, the TV Series		
	Di., 10.15-11.45 Uhr	EF50, R. 3.306	Eßmann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2, 3/1, 3/2		NF AS:	

Description

In the history of television, M*A*S*H is one of the most successful TV series which, strikingly enough for a sitcom, deals with a serious topic, the war in Korea. Before analyzing selected episodes from each season we will start with the origin of the TV series, the novel by Richard Hooker, which is followed by its first adaptation on celluloid, Robert Altman's movie of the same title. We will look at the approaches that the different genres take, and in what way the TV series changes within its eleven seasons.

Since most of our sessions either deal with the movie or episodes of the TV Series, one requirement for every participant will be to watch these. For that I'll offer screenings on Wednesday 4-5:30 p.m.. Furthermore students are asked to get a hold of Richard Hooker's novel M*A*S*H which needs to be read by the second meeting of class.

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status.

Anmeldungen per E-Mail bis zum 31.03.2025 an bernd.essmann@tu-dortmund.de.

155106	Coffee & Cafés – A Beverage & Its Cultural Impact (2 PS)		
	Blockveranstaltung Juni/Juli 05.06.-17.07.25; immer donnerstags, 10.15-13.45 Uhr	EF50, 0.420	Eßmann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 2/1, 2/2, 3/2		NF _{AS} :	

Description

Coffee is a ubiquitous beverage that we usually take for granted without reflecting on the impact it has on our culture(s). We will take a closer look at it, specifically the places that it is frequently – & publicly – consumed in, the cafes. Be those traditional cafes (the coffeehouses in Vienna come to mind) or rather recent developments such as Starbucks. In this course we will try to find out their function in our culture(s), to find out whether cafes are, as Ray Oldenburg puts it, "hangouts at the heart of a community". For this we will take a look at the US and Germany, but especially also the perspective of the International Summer Program participants will give us valuable insights.

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status.

Anmeldungen per E-Mail bis zum 31.03.2025 an bernd.essmann@tu-dortmund.de.

155107	Heterogeneity and Identity in Gaming		
	Mi., 12.00-14.00	EF50, R. 3.207	Esch
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 2/2, 3/1		NF _{AS} :	

Description

Due to the growing popularity and (online) accessibility of videogames, many franchises develop distinct online communities. These meeting points connect people from around the world which is why it is hardly surprising that heterogeneity plays a crucial role in these spaces. Although it is each specific game which brings players together, the individual experience could often not be more different. This course wants to explore the multiple layers of heterogeneity in gaming and put them into a wider picture of society. The main focus will be on women, LGBTQI+ communities and minorities in general. The underlying question thus has to be in how far videogames offer room for representation, individuality but also foster safe spaces. Particularly in eSports a significant lack of representation e.g. of women can be observed. Therefore the seminar wants to analyse structures (of communication) which explain the above mentioned and similar phenomena. Important criteria for research are, but not exclusively, settings such as avatars, pronouns and options for regional representation. For a meaningful image of videogames as space for heterogeneity, single player and online games will be considered in the research.

Games of discussion: Horizon, Last of Us, Spider-Man/Miles Morales, Pokémon, GTA franchise, Assassin's Creed, eSports (Splatoon, Pokémon, Survive, Rocket League, League of Legends)

155108	Fremd in der Heimat – Heimat in der Fremde: Performatives Praxis Projekt (Blockseminar)		
	01.04, 10.00-18.00 02.04, 10.00-18.00 03.04, 10.00-17.00 04.04, 10.00-17.00	EF50, R. 3.405 EF50, R. 3.405 EF50, R. 3.405 Audimax	Müller
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 2/1, 2/2, 3/1, 3/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

Das Blockseminar vermittelt theaterpädagogische Grundlagen in Theorie und Praxis. Inhaltliche Impulse und Recherche-Aufträge führen zu Ideen und Improvisationen; Rollen, Texten und Szenen. Darstellungs-, Ästhetisierungs- und Inszenierungsmethoden formen aus den szenischen Entwürfen künstlerische Formate: theatralische Skulpturen, Performances Choreografien, Monologe, Dialoge, (Mini-) Dramen. Die Ergebnisse des Blockseminars werden öffentlich gezeigt.

Das theater.labor:

- Praxisorientierte, künstlerische Projektentwicklung ermöglicht die Gestaltung künstlerischer Projekte und den Erwerb spezifischer Kompetenzen für die Projektarbeit.
- Zeitgemäße Formate und Formen der Darstellenden Künste bilden Realität nicht nur ab sondern gestalten sie aktiv mit.
- Partizipative Ansätze ermöglichen es, Theater in den unterschiedlichsten sozialen Kontexten einzusetzen.

Anmeldungen bitte an post@barbaramueller.de.

Anglistik und Amerikanistik

Einzelheiten zu den Veranstaltungen finden sich in den Anschlägen am Schwarzen Brett, EF 50, 3. Etage, Foyer, Gebäudeteil B; zu den amerikanistischen Veranstaltungen finden sich Anschläge in EF 50, Gebäudeteil D, Erdgeschoss, gegenüber von 0.406

Die Lehrveranstaltungen beginnen am 07.04.2025 und finden, wenn nicht anders angegeben, in der Emil-Figge-Straße 50 statt. Bitte auch auf aktuelle Änderungen achten, die unter anglistik.kuwi.tu-dortmund.de eingesehen werden können!

Allgemeine Veranstaltungen

	English Reading Group		
	Do., 17.45-19.00	EF50, R. 3.207	Piskurek

This is an open group which everybody is welcome to join. Over the course of the semester we will meet four or five times to discuss a text that everybody has read and prepared for that day. The Reading List is open to suggestions by all participants, and we will decide at the beginning of the semester which books we are going to read.

Students who are interested in participating are kindly asked to send an email to cyprian.piskurek@udo.edu.

	English Theatre Group		
	<i>tba</i>	<i>tba</i>	<i>tba</i>

English Linguistics

154121	Linguistics II – Vorlesung (1 V)		
	Di, 13.00-13.45 Uhr	Hörsaalgebäude II, HS1	Ronan
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 1b/2	

154122	Linguistics II (1 Ü) – Vorlesungsbegleitende Übung A		
	Mo., 12.15-13.00	EF50, R. 3.208	Hamblock
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 1b/2	

154123	Linguistics II (1 Ü) – Vorlesungsbegleitende Übung B		
	Mo., 13.00-13.45	EF50, R. 3.208	Hamblock
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 1b/2	

154124	Linguistics II (1 Ü) – Vorlesungsbegleitende Übung C		
	Mi., 8.30-9.15	EF50, R. 3.208	Westermayer
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 1b/2	

154125	Linguistics II (1 Ü) – Vorlesungsbegleitende Übung D		
	Mi., 9.15-10.00	EF50, R. 3.208	Westermayer
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 1b/2	

154126	Linguistics II (1 Ü) – Vorlesungsbegleitende Übung E		
	Mi., 16.00-16.45	EF50, R. 3.208	Glass
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 1b/2	

154127	Linguistics II (1 Ü) – Vorlesungsbegleitende Übung F		
	Mi., 16.45-17.30	EF50, R. 3.208	Glass
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 1b/2	

154128	Linguistics II (1 Ü) – Vorlesungsbegleitende Übung G		
	Di., 12.15-13.00	EF50, R. 3.208	Ronan
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 1b/2	

Description

Linguistics is the study of both language and languages - that is, the object of study can be human language in general and an individual language like English, respectively or in conjunction. As every participant in this class will be a competent language user, our conscious or implicit knowledge of language will form a starting point from which we will depart to the various levels of linguistic description. These will be introduced in a survey spanning two semesters.

Linguistics II consists of a lecture and one Übung, plus a voluntary tutorial.

Topics covered are:

- semantics (the study of meaning - both of words and sentences)
- pragmatics (the study of utterances and their meaning).
- language variation

Credits will be awarded on the basis of a “portfolio”, which will include: a) written work (homework and tests), b) a group or team project from a range of topics to be presented at the conclusion.

To complete this class, the lecture (154121) needs to be combined with one of the Übungen A-G (154122-154128).

154129	Linguistics II – Tutorial		
	Fr., 10.15-11.45	EF 50, R. 3.427	Heetmann

The Linguistics II Tutorial is not credited.

154141	Historical Dimensions of the English Language – Vorlesung (1 V)		
	Mi., 16.45-17.30	Hörsaalgebäude II, HS 1	Neumaier
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 3/1	

154142	Historical Dimensions (1 Ü) – Vorlesungsbegleitende Übung A		
	Mi., 16.00-16.45	Hörsaalgebäude II, HS 1	Neumaier
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 3/1	

154143	Historical Dimensions (1 Ü) – Vorlesungsbegleitende Übung B		
	Mo., 14.15-15.00	EF50, R. 3.208	Hamblock
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 3/1	

154144	Historical Dimensions (1 Ü) – Vorlesungsbegleitende Übung C		
	Mo., 15.00-15.45	EF50, R. 3.208	Hamblock
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 3/1	

Description “Historical Dimensions of the English Language”:

This course consists of a lecture plus practice sessions. It investigates the development of the English language from its earliest roots – the Indo-European language family via developments leading towards the creating of Old- Middle-, Early Modern-, Late Modern- and Present Day English.

To do this, we will investigate the cultural, historical and societal background in the respective eras, and changes that influence the development of language and see how they influence phonetics, phonology, morphology, lexicon, syntax and pragmatic development of the language over time. In the practice sessions, we will apply this knowledge to texts from the respective periods. Knowledge from a fully

completed Introduction to Linguistics, for example Linguistics I and II, is necessary to be able to engage with the course content.

Evaluation is by a portfolio of two in-class tests during the term.

The course reading is Kohnen, Th. *Introduction to the History of English*. Frankfurt: Peter Lang.

To complete this class, the lecture (154141) needs to be combined with one of the Übungen A-C (154142-154144).

154145	Introduction to Pragmatics (2 PS)		
	Mo., 14.15-15.45	EF50, R. 3.205	Vida-Mannl
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 3/1	

Description

In this class, we will explore language in context and how we understand what other people say. We will start by introducing and discussing key theories, such as Grice, speech act theory, and relevance theory. Furthermore, we will learn about and use core concepts, such as metaphors, irony, and politeness. We will discuss different contexts and apply the newly developed knowledge to linguistic research. The class is designed for students with minimal prior knowledge as we start with basic assumptions and then move on to more advanced practices.

Main reading

Scott, Kate. (2023). *Pragmatics in English*. Cambridge: Cambridge University Press.

154146	Language Variation (2 PS)		
	Di., 16.00-17.30	EF50, R. 3.306	Ronan
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 2/1, 2/2, 3/1	

Description

Users of a language can distinguish other language users along a line of various parameters of language use: their syntax, their morphology, their phonology, the words they use. But even the same language users may sound different or write differently in different contexts.

This Proseminar introduces the parameters that cause language variation and investigates how these parameters manifest in language. We will take these observations as a starting point for a further step, in which we investigate how such language variation is perceived by other language users.

Readings & Requirements

Course modalities and course reading will be clarified in the first session.

154147	Introduction to Syntax (2 PS)		
	Di., 14.15-15.45	EF50, R. 3.205	Westermayer
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 3/1	

Description

This course aims at extending students' knowledge of English syntax by providing a more in-depth overview of its concepts and units and by introducing theories of grammar. The focus of this seminar will be the description and analysis of English speech data, which not only deepens students' theoretical knowledge of linguistics, but also develops their practical skills. Despite a strong focus on the English language, singular examples from other languages will be included as well to train one's abstract understanding of how languages are organized. The seminar is designed for anybody willing to go on an excursion across the fascinating discipline of grammar and the structure of language.

Course Reading

Miller, Jim. *An Introduction to English Syntax*. 2008. Edinburgh: Edinburgh University Press.

154148	Introduction to Sociolinguistics (2 PS)		
	Do., 14.15-15.45	EF 50, R. 3.206	Glass
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK:		NF AS: 2/1, 3/1	

Description

This proseminar will introduce the field of sociolinguistics, which is the study of the relationship between language and the social contexts in which it is used. This might seem rather obvious when thinking of bi- or multilingual speech communities where speakers switch between languages in different domains of their lives – for instance, when a family's home language differs from the language of the overall community, or when a student's educational language is different from their social one. However, language variation can also be observed in monolingual speech communities, e.g. when speakers use more vernacular forms when talking to their peers but switch to standard speech in formal contexts. In this course we are going to investigate how social factors influence the linguistic choices people make consciously or subconsciously. Based on selected background readings and classic as well as recent sociolinguistic studies, we will discuss aspects such as regional variation and dialects, gender, age, ethnicity, social class, politeness, and language attitudes. These readings will be complemented by hands-on analyses of both written and spoken language data.

Required readings

Meyerhoff, Miriam. (2018). *Introducing Sociolinguistics*. 3rd ed. London/New York: Routledge. (I do not mind if you have it in print or as a PDF.)

Paltridge, Brian. (2012). "Critical Discourse Analysis". *Discourse Analysis: An Introduction*. London: Bloomsbury Academic. pp 186-203. (Uploaded for the week of 28 November)

154153	Sounds of English (2 HS)		
	Do., 12.15-13.45	EF50, R. 3.206	Neumaier
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK:		NF AS: 2/1, 2/2, 3/1	

Description

English is spoken around the world, which has led to an immense diversity in what it sounds like. In this course, we are going to explore the phonetics and phonology of Englishes worldwide – from the so-called Inner-Circle contexts (like Britain or the US) to varieties of the Outer and Expanding Circle (such as Hong Kong or Kenya). We are going to trace the spread of English across the world before focusing on individual topics in the field of phonetics and phonology, such as vowels and consonants, syllables, stress, or intonation patterns. The aim of this course is to improve your skills in phonetic transcription

and provide you with tools you need to conduct your own analyses, while also introducing you to the diversity of Englishes.

Readings and Requirements

Course requirements and obligatory readings will be discussed in the first session.

154154	Linguistic Landscapes (2 HS)		
	Di., 12.15-13.45	EF50, R. 3.208	Ronan
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 1b/3, 2/1, 3/1	

Description

The term *Linguistic Landscape* refers to the written language in public spaces. Which language(s) are used is influenced by a large number of social, regional and linguistic factors. The study of the linguistic landscape tells us a lot about multilingualism, about perceptions of and attitudes to different population groups and their languages. This seminar investigates linguistic landscapes from a variety of different angles and theoretical backgrounds and applies this background information to practical analyses of the linguistic landscape around us. In addition to classroom work, students will also have to carry out their own data collection and analyses.

Readings & Requirements

Course modalities and course reading will be clarified in the first session.

In order to participate in this class, students have to have successfully passed "Linguistics I & II" (1b/1 & 1b/2).

154152	Information Structure		
	Mi., 12.00-14.00	EF50, R. 3.306	Schröter
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 1b/3, 2/1, 3/1	

Description

In this course, we investigate how language organizes and conveys information effectively.

The course is divided into two parts. The first part introduces key concepts of information structure (topic, focus, presupposition and contrast) and examines how they are expressed the languages of the world. Moreover, students will be familiarized with various empirical methods for investigating information structure cross-linguistically.

In the second part of the course, students will collaborate in groups to develop their own research projects. Each group will examine a language of their choice, analyzing how syntax, morphology, or intonation can be used to highlight discourse-relevant information. At the end of the semester, the groups will present their findings in class.

Readings & Requirements

Reading and course requirements will be discussed in the first session.

In order to participate in this class, students have to have successfully passed "Linguistics I & II" (1b/1 & 1b/2).

154155	Language during the Lifespan (2 HS) (Blockseminar)
---------------	---

	Di., 12.15-13.45	EF50, R. 3.208	Ronan
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 1b/3, 2/1, 3/1	

Description

This class will familiarize students with the different phases of language use during the human lifespan and specific features of the linguistic development will be outlined.

Next to first and second language development, factors influencing language development and mechanisms of language maintenance will be traced, and different circumstances of language loss will be investigated. For this, the underlying theoretical concepts will be introduced and core research approaches will also be covered. A strong focus will be on multilingual language development.

During the course, students will conceive and develop group research projects on a related topic of their choice.

Readings & Requirements

Course modalities and course reading will be clarified in the first session.

In order to participate in this class, students have to have successfully passed "Linguistics I & II" (1b/1 & 1b/2).

154157	Songs in Modern Irish (2 HS) (Blockseminar)		
	9. & 10.5. (onsite) 23. & 24.5. (online) jew. 10.00-17.00	EF50, R. 3.206 + 3.205	McCafferty
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} : 2/2, 3/1	

Description

This seminar will investigate the Irish language on the basis of Irish songs. In the seminar Irish songs will be translated and analysed and their cultural context will be determined. Participants without previous knowledge of the Irish language are welcome to participate.

Readings & Requirements

Course requirements and course credits will be discussed in the first session.

154303	Introduction to Teaching English (V)		
	Di., 8.30 – 10.00	HSG II, HS 5	Rottschäfer
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 3/2	

Description

Making the transition from former pupil to future teacher requires students of English to look at the English classroom from a new angle and to familiarize themselves with a wide range of theoretical and empirical as well as pedagogical concepts that are involved in the teaching and learning of English as a foreign language. The aim of this obligatory course is to introduce students to the field(s) of Englischdidaktik and Applied Linguistics by providing a state-of-the-art overview of relevant issues and current debates. These include the following:

- the different roles of English as a national and as a global language,
- language teacher education and teacher development,
- language learning theories,
- the teaching and learning of the language system and language use (pronunciation, vocabulary, grammar) and the four skills (listening, speaking, reading, writing),
- European and national language learning policies, e.g. educational standards (Bildungsstandards), and curricula,
- historical aspects of and recent trends in language teaching methodology,
- ways of conceptualizing and developing intercultural communicative competence as well as
- diagnosing, evaluating and assessing language proficiency.

These issues will not only be considered from the established 'English as a foreign language' (EFL) perspective in which English is primarily learnt in order to be able to communicate with native speakers. Taking into account recent research into how English is used as an international lingua franca (ELF) among speakers of different first languages, the course will also pose the question to what extent and in what ways this type of language use should be incorporated into current ELT practice.

Readings/Requirements:

Course requirements will be announced in the first session.

Britische Literaturwissenschaft & Britische Kulturwissenschaft

154501	Introduction to British Literary Studies (2 V)		
	Mo., 16.15-17.45	Hörsaalgebäude II, HS 3	Röder
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1b/1		NF _{AS} :	

Important: You can only do an 'Aktive Teilnahme' in this seminar, no 'Modulprüfungen' or 'benotete Teilleistungen'.

Description

The lecture introduces students to the major issues of British Literary Studies, which include

- literary theory and criticism (conceptions of literature, critical approaches)
- literary history (historical periods)
- genre poetics (poetry, drama, fiction)
- textual analysis and interpretation
- academic working methods

Students will learn about various types of texts, how to analyse and interpret them. Furthermore they will understand how they fit into the larger context of British literature. Exemplary analyses will be presented and excerpts discussed to make sure that students develop a comprehensive and complex understanding of British Literary Studies and its various subdisciplines. Selected text examples, available on Moodle, complement the course. It is advisable, however, to purchase some of the set texts/books to be able to follow the lecture in more substantial ways based on a first-hand knowledge of the primary literature.

Tutorials will be offered to recapitulate and expand on the contents of the lecture. Participation in the tutorial is not mandatory, but highly recommended.

Requirements

Achievement Review (an explanation will be given in the first session).

Texts

The set textbook for the course is (recommended for purchase)

Vera & Ansgar Nünning: *An Introduction to the Study of English and American Literature*. Stuttgart et al.: Ernst Klett Sprachen 2007 (2004) [ISBN 3-12-939619-5; SEA 3520/18; C 24902/18; Lehrbuchsammlung: L CA 351; 2009 [ISBN 978-3-12-939619-3; C 24902/7; Lehrbuchsammlung L Ca 351/7; 2010 [ISBN 978-3-476-02162-5; SEI 530/2; C 26489]

Please get the following longer texts (recommended editions in brackets)

- Alecky Blythe *Little Revolutions* (NHB)
- George Bernard Shaw *Pygmalion* (Reclam)
- Posy Simmonds *Tamara Drewe* (Jonathan Cape – make sure it is the English version!)
- Evelyn Vaughan *Vile Bodies* (Penguin Modern Classics)

A reader with additional texts will be made available on Moodle.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154502	Tutorial for Introduction to British Literary Studies – Group A (2 PS)		
	Mi., 14.15-15.45	EF 50, 3.206	Wiederhold

154503	Tutorial for Introduction to British Literary Studies – Group B (2 PS)		
	Do., 14.15-15.45	EF 50, 3.208	Graw

These tutorials recapitulate and expand on the contents of the lecture "Introduction to Literary Studies". Participation in the tutorial is not mandatory, but highly recommended.

154505	Introduction to British Cultural Studies (2 V)		
	Do., 16.00-18.00	Audimax	Piskurek
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1b/1		NF AS:	

Description

The lecture offers an introductory overview of theoretical approaches and topics relevant for British cultural studies. While the meaning of 'culture' may seem to be quite evident at first glance, even the slightest probing underneath the surface reveals that it is not. As Raymond Williams, one of the most influential founding figures of British Cultural Studies, famously pointed out: "Culture is one of the two or three most complicated words in the English language" (*Keywords*, 1976). It is thus necessary to get a grip on some of the dominant but potentially competing conceptions of 'culture' – which in turn depends on an understanding of how its meanings have developed historically – before engaging with other concepts that contribute to its semantic scope: identity/difference, representation, gender, race/ethnicity, place/space, cultural memory and many others. The discussion of theory will be complemented by a brief overview of British history (from 1500) and an introduction to the British political system.

Tutorials

The topics dealt with in the lecture are recapitulated and deepened in optional tutorials (see information below).

Assignment

End-of-term written test.

Complementary reading (available in the library)

Giles, Judy and Tim Middleton. *Studying Culture: A Practical Introduction*. 2nd ed., Wiley-Blackwell, 2008.

Texts you are required to read will be announced in the first session.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all inquiries about vacancies to britkult.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154506	Tutorial for Introduction to British Cultural Studies – Group A (2 PS)		
	Di., 12.15-13.45	EF 50, 3.205	Lessmann

154507	Tutorial for Introduction to British Cultural Studies – Group B (2 PS)		
	Do., 10.15-11.45	EF 50, 3.206	Mexner

These tutorials recapitulate and expand on the contents of the lecture "Introduction to Cultural Studies". Participation in the tutorial is not mandatory, but highly recommended.

154511	How to Analyse Drama (2 PS)		
	Mo., 14.15-15.45	EF50, R. 3.206	Lenz
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 3/1		NF _{AS} :	

Description

This course equips students with essential analytical tools for examining dramatic texts. Covering techniques such as character analysis and thematic exploration, students will delve into various plays across periods and genres. Students will learn to appreciate dramatic expression through plot development, dialogue, and staging. This course enhances critical thinking and interpretive skills. Additionally, this course will bridge the 'gap' between theory and practice.

Texts

A selection of texts will be made available as soon as possible.

Requirements

The requirements to pass this course will be announced during the first session.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154512	British Horror (2 PS)		
	Mo., 16.15-17.45	EF 50, R. 3.206	Lenz
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 3/1		NF _{AS} :	

Description

"I recognize terror as the finest emotion and so I will try to terrorize the reader. But if I find that I cannot terrify, I will try to horrify, and if I find that I cannot horrify, I'll go for the gross-out." (Stephen King *Danse Macabre*)

Horror presents its readers and viewers with the opportunity to confront one's own fears and experience the guilty pleasure of indulging in other people's fears. But it is not only that. As Stephen King points out, there are more than just "scary stories". In fact, there is a broad variety of texts that make our skin crawl and our spines chill.

In the course of this seminar, we will deal with a great variety of texts and topics. Starting with one of the most popular horror stories of all time, Bram Stoker's *Dracula*, we will work our way through time and culture and come across the great diversity that is horror. Is there a difference between scary stories written by male or female authors? Can horror addressing children really be considered terrifying? Just as we will discuss "scary movies", we will look at funny or even camp horror. Maybe there is even a development that leads away from "grossing-out" audiences and reinforces very basic scares that will no longer seem fictitious (who has ever seen zombies walk the earth?) but very close to home ...

Do you dare the scare?

Texts

Bram Stoker *Dracula*

Requirements

The requirements to pass this course will be announced during the first session.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154513	Shakespeare's <i>Othello</i> on Page, Stage and Screen (2 PS)		
	Di., 10.15-11.45	EF50, R. 3.428	Röder
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2, 3/1, 3/2		NF AS:	

Description

Focusing on one of Shakespeare's most renowned tragedies, the course undertakes a close reading of the dramatic text and a discussion of its historical and cultural contexts and history of performance. Furthermore, we will analyse a 1996 film adaptation of the play (dir. Oliver Parker) and a 2015 stage production by the Royal Shakespeare Company (dir. Iqbal Khan). The course examines how the dramatic text, the film adaptation and the stage production conceptualize femininity, masculinity, sexual desire as well as cultural, religious and ethnic difference.

Texts

Please buy or borrow the following edition of *Othello*:

William Shakespeare: *Othello*. Revised Edition. The Arden Shakespeare Third Series. Ed. Intr. Ayanna Thompson, Ed. E.A.J. Honigmann (Bloomsbury Publishing, 2016).

The DVDs of the film version and the stage production will be provided by the lecturer. You can find all secondary literature for the course on Moodle at the beginning of the term.

Requirements

The requirements to pass this course will be announced during the first session.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154514	<i>Gulliver's Travels</i> and Its Afterlives (2 PS)		
	Di., 14.15-15.45	EF 50, R. 3.428	Röder
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2, 3/2		NF AS:	

Description

Gulliver's Travels, written by Jonathan Swift approximately 300 years ago, is famous for its sharp social commentary, its exploration of human nature and its fantastic elements. Undertaking a close reading of the 18th-century classic, this course explores the novel's narrative strategies, historical and cultural contexts and history of reception. Furthermore, we will discuss a 1996 miniseries adaptation (dir. Charles Sturridge) and Martin Rowson's 2012 graphic novel adaptation of Swift's classic. Topics of literary analysis include conceptualizations of femininity, masculinity, sexual desire, atypical embodiment and 'madness'.

Texts

Jonathan Swift: *Gulliver's Travels* (any unabbreviated edition)

Gulliver's Travels. Adapted and Updated by Martin Rowson (2012)

All secondary literature will be provided on Moodle at the beginning of the term.

Requirements

The requirements to pass this course will be announced during the first session.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154515	The Pangolin's Revenge: Reading Eco Critical & Posthuman Works (2 PS)		
	Mi., 10.15-11.45	EF 50, R. 3.206	Bell
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2, 3/2		NF AS:	

Description

tba

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154516	Orlando, Tiresius and the Black Flamingo: Fluidity of Gender in British Literatures from the 20th and 21st Centuries (2 PS)		
	Mi., 12.15-13.45	EF 50, R. 3.205	Slopek-Hauff
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2		NF AS:	

Description

Although 'gender' has recently risen to prominence in heated social debates, it has actually been a big topic for a long time, not least in literature. Stories and poems have long since played a role in imagining gender identities and performances different from a binary model that assigns gender roles and prescribes sexualities. Virginia Woolf's classic *Orlando* (1928) attests to the history of fluid representations of gender in British literature, as regards gender identity and gender performance. Kae Tempest's contemporary poetry (2014) challenges the binaries of woman and man, female and male altogether by recurring to Greek mythology. And Dean Atta's *The Black Flamingo* (2019) continues the discussions opened in *Orlando* in a different form, nuancing identity construction through race in modern-day Britain.

We will read *Orlando*, *The Black Flamingo* and Tempest's poetry to analyze how the works negotiate and re/present gender identities in their fluidity, looking at the novel, the poem and the graphic novel to come to a nuanced understanding of these forms and their potential for depicting the fluidity of gender.

Texts

Virginia Woolf, *Orlando* (1928)

Kae Tempest, *Hold Your Own* (2014) [excerpts]

Dean Atta, *The Black Flamingo* (2019)

All secondary literature and Tempest's poetry will be made available. Please purchase *The Black Flamingo* and *Orlando* (you can choose the editions, just make sure that you get an unabridged version of *Orlando*).

Requirements and Exams

I will inform you about requirements to pass the class and to take an exam in the first session.

Feel free to let me know if you have any needs or illnesses that I should accommodate in my seminar.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154517	A Whole Class on Salman Rushdie (... and Indian Literature in English) (2 PS)		
	Mi., 16.15-17.45	EF 50, R. 3.205	Furlanetto
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Description

He barely survived a knife attack, lived for decades under a *fatwa* issued by the Ayatollah of Iran because of his novel *The Satanic Verses*, and is known for being a notoriously difficult character. Salman Rushdie is a controversial figure in the literary scene, wrapped in mystery and gossip, but he remains one of the most important postcolonial authors... and a mind-blowing read. His work is so vast and complex that a whole semester will not be enough to explore it, but we will try.

Texts

We will read excerpts from his best novels: *The Midnight Children* (1981), *The Satanic Verses* (1988), *Fury* (2001), *Shalimar the Clown* (2005), and his most recent autobiographical work, *Knife* (2024). A reader with primary and secondary sources will be made available on Moodle.

Requirements

The requirements to pass this course will be announced during the first session.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154518	'Old' Forms and 'New' Media: Poetry on Paper, Instagram and Youtube (2 PS)		
	Do., 14.15-15.45	EF 50, R. 3.205	Slopek-Hauff
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 2/2		NF _{AS} :	

Description

Despite a variety of media and text forms demanding our attention, poetry is far from extinct. In fact, in its flexibility, it is breaking new ground and claiming space on so-called 'new media'. Following Black British poet and critic Kwame Dawes's observation that "the page is as much a performance space as is the stage" (2005, 284), we will look at poetry in print collections alongside 'Instapoetry' and poetry

performances on YouTube. We will ask how 'the stage' changes according to the medium, how we read poetry in the 21st century and how poetry ensures its survival in many forms. The selection of poems will cover topics such as gender, race and mental health.

Texts

All poetry and secondary literature will be made available at the beginning of term.

Requirements and Exams

I will inform you about requirements to pass the class and to take an exam in the first session. Feel free to let me know if you have any needs or illnesses that I should accommodate in my seminar.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britkult.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154157	Songs in Modern Irish (2 HS) (Blockseminar)		
	9. & 10.5. (onsite) 23. & 24.5. (online) jew. 10.00-17.00	EF50, R. 3.206 + 3.205	McCafferty
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Description

This seminar will investigate the Irish language on the basis of Irish songs. In the seminar Irish songs will be translated and analysed and their cultural context will be determined. Participants without previous knowledge of the Irish language are welcome to participate.

Readings & Requirements

Course requirements and course credits will be discussed in the first session.

154521	Housing in Britain (2 HS)		
	Mo., 10.15-11.45	EF 50, R. 3.208	Piskurek
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 3/2		NF _{AS} :	

Description

Only for a tiny minority of people does the question of how and where they want to live present a real choice and a chance of self-actualisation. The built environment is entangled with questions of social class, age, gender, ethnicity to such a degree that it seems difficult to imagine a field in which social difference and social exclusion could become more manifest. Even 400 years ago, nothing signified people's status in society and their chances in life as much as the question whether they owned land and property or whether they did not. Over the past twenty years, home ownership in the UK has seriously declined, which has led many commentators to identify a new 'housing crisis', but a short glance at the Enclosure Acts of the 18th century, the challenges of post-war regeneration or the widening gap between aspiring home owners and the 'council estate underclass' in the Thatcherite 1980s makes it difficult to claim that there is anything novel about this phenomenon. In fact, the power structures inherent in the housing market and its political regulation suggest that the housing crisis is perpetual.

In this seminar, we will look at a wide range of topics connected to the question of housing in the United Kingdom: from aesthetic and architectural dimensions of buildings, to property laws and building

scandals, to the stigma attached to council houses, to recent trends like tiny houses or home security technologies, and to the never-ending problem of homelessness. We will read and discuss texts by historians, sociologists, architects, politicians, etc., and we will also talk about fictional representations like J.G. Ballard's *High-Rise*.

Requirements

Requirements will be discussed in the first session.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154522	Fantastic Geographies (2 HS)		
	Mo., 10.15-11.45	EF 50, R. 3.206	Lenz
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 3/2		NF _{AS} :	

Description

"If I had a world of my own, everything would be nonsense. Nothing would be what it is, because everything would be what it isn't. And contrary wise, what is, it wouldn't be. And what it wouldn't be, it would. You see?" (Alice's Adventures in Wonderland)

The fantastic is a very general term for everything that stretches the limits of the possible and sometimes goes beyond. It encompasses different worlds – even when it is set on Earth – and that is the topic of this course. Taking examples from the most famous subgenres of the fantastic, horror, fantasy and science fiction, we will look at the construction of spaces, places and other forms of geographies.

Furthermore, we will consider topics such as topophobia, body geography, feminist geographies and world building to offer students a deeper understanding of the multiple notions of fantastic geographies.

Texts

Ben Aaronovitch *Rivers of London* (vol. 1)

Silvia Moreno-Garcia *Mexican Gothic*

Requirements

Requirements will be discussed in the first session.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154523	The Age of Magical Thinking: Astrology, Tarots, and the 'New Magic' in Anglophone Culture (2 HS)		
	Di., 10.15-11.45	EF 50, R. 3.207	Furlanetto
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Description

Until recently, tarot, astrology, and spiritualism were dismissed as the domain of the uneducated and the superstitious. Today, this kind of magical thinking has gone from abject to mainstream: it is all over social media, TV shows and books have leaned into the supernatural, and suddenly, speaking of zodiac

signs and identifying as witches has become a sign of coolness. This class will look at some expressions of the “new magic” in Anglophone culture and investigate the rationale behind this cultural trend: Why is this happening? What triggered the rise of the “woo woo”? We will look for answers in documentaries, TV series, youtube channels, photography, fiction, and tarot cards. You don't need any knowledge of astrology or tarot or magic to attend this class – your lecturer has none herself – only a genuine interest on how these submerged traditions have come to permeate our daily conversations and ideas of self. A reader with primary and secondary sources will be made available on Moodle.

Requirements

The requirements to pass this course will be announced during the first session.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154524	British Explorers (2 HS)		
	Di., 14.15-15.45	EF 50, R. 3.207	Lenz
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Description

At one point in history, there was a scramble to colour in the last white spots on the map of the world. The nations raced to claim these 'empty' spots for themselves and thus to expand their mother countries' reach. The British were especially prolific when it came to exploring and shaping the world and saw some exceptional explorers whose expeditions still inspire us.

In this course we will look at factual but also fictionalised accounts of some of the most well-known British expeditions: Colonel Percy Harrison Fawcett and his search for the lost city of Z, Sir John Franklin's and Francis Crozier's attempt to find the North-West passage, Gertrude Bell's idea of what 'Iraq' is supposed to be.

Texts

David Grann: *The Lost City of Z* (novel; ISBN 978-1471164910)

Agatha Christie: *Murder in Mesopotamia* (ISBN 978-0008164874)

Beryl Bainbridge: *The Birthday Boys* (ISBN 978-0349121567)

Requirements

Credit will be awarded on the basis of one of the following: AT (active participation), term paper or project.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154525	That's Triggering! The Rise of 'Therapy Speak' in Anglophone Media (2 HS)		
	Di., 16.15-17.45	EF 50, R. 3.208	Furlanetto
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Description

Trigger, toxic, narcissist, co-dependent, bipolar – are you fluent in “therapy speak”? Mental health awareness has grown, and psychoanalytic language is now a currency in everyone’s hands. Depictions of therapy have proliferated on screen and on paper; “the narcissist” or “the toxic partner” have almost risen to stock characters. Does the availability of these tools make us better people? Or do they pathologize healthy feelings and romanticize bad behavior via labels such as those above? Join us to find out. This seminar also fosters discussions on student mental health. As a final assignment, participants will work on a program for a forum on student mental health involving students, student representatives, lecturers and professors, and external guests.

Texts

A reader with primary and secondary sources will be made available on Moodle.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154526	Black Atlantic, Black Mediterranean: Anglophone Narratives of Enslavement and Captivity in Comparison (2 HS)		
	Mi., 10.15-11.45	EF 50, R. 3.207	Furlanetto
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2, 3/2		NF AS:	

Description

In his seminal book *The Black Atlantic* (1993), Paul Gilroy outlined a diasporic Black culture that developed around the Atlantic Ocean: it integrates multiple languages and literatures which grew with the survivors of the Middle Passage and their descendants. The “Black Atlantic” is now part and parcel of the literary canon, and Black Atlantic authors are regularly anthologized. The contemporary European migrant crisis in the Central Mediterranean, however, has generated the concept of “Black Mediterranean.” Both seas have been traversed by ships loaded with African men, women, and children sailing to an unknown future elsewhere. Many have not survived the crossing, but some who did have told their stories. This seminar looks at continuities between Black Atlantic and Black Mediterranean experiences by reading tales of enslavement and captivity, but also hope and resistance, written by those involved. What topics and feelings resurface across the centuries? How do early modern passages relate to contemporary ones? What insights can the Black Atlantic help us to gain about the contemporary migrant crisis in the Mediterranean? And is it possible or ethical to draw parallels? A reader with primary and secondary sources will be made available on Moodle.

Texts

A reader with primary and secondary sources will be made available on Moodle.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154527	Contemporary Autobiographical Storytelling on Disability, Chronic Illness and Mental Distress (2 HS)		
	Mi., 10.15-11.45	EF 50, R. 3.208	Röder
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2, 3/1		NF AS:	

Description

The last decades have brought an upsurge of autobiographical writing as well as of multimedia self-presentations by authors with disabilities, chronic illnesses and experiences of mental distress. This course focuses on a selection of contemporary authors' verbal, graphic and digital autobiographies which narrate life stories shaped by intersections of disabilities, chronic illnesses, mental distress, gender expressions and sexual orientations. The course explores how autobiographical writing / storytelling enables authors and readers / audiences to conceptualize non-normative physical and emotional experiences and to discuss and critique sociocultural responses to atypical bodies and minds.

Texts

Printed autobiographical texts (please purchase or borrow):

Daniel Tammet: *Born on a Blue Day* (2007), verbal/print (on Asperger's)

Katie Green: *Lighter Than My Shadow* (2013), graphic memoir/print (on anorexia)

Francesca Martinez: *What the **** Is Normal?* (2014), verbal/print or audiobook (on cerebral palsy)

YouTube vlog:

Jessica Kellgren-Fozard (2011-) digital/YouTube (on chronic illness and Deafness)

All secondary literature will be provided on Moodle at the beginning of the term.

Requirements

The requirements to pass this course will be announced during the first session.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154528	The Village (2 HS)		
	Do., 14.15-15.45	EF 50, R. 3.306	Lenz
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2, 3/2		NF AS:	

Description

This course offers an in-depth exploration of the British village, examining its historical development, cultural significance, and contemporary relevance. We will discuss multiple issues such as architectural styles, social structures, and economic activities that characterize village life across different periods. The course will also investigate the portrayal of villages in British literature and media, highlighting their role in shaping national identity. Through a multidisciplinary approach, students will gain a comprehensive understanding of the British village as both a real and imagined space. This course aims to foster critical thinking about rural life and its evolving place within British society.

Texts

Thomas Hardy *Under the Greenwood Tree* (Penguin Edition, 978-0140435535)

Agatha Christie *The Moving Finger* (Harper Collins, 978-0008196547)

Requirements

Credit will be awarded on the basis of one of the following: AT (active participation), term paper or project.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

154529	A Garden Anthology (2 HS) (Blockseminar)		
	11.04. 9.00-17.00 25.04. 9.00-17.00 09.05. 9.00-17.00 13. & 14.6., 16.00-19.00	RUB RUB EF 50, 3.306 EF 50, 3.208	Furlanetto/Klemm
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2, 2/2, 3/2		NF AS:	

Description

The garden, as a place and as a metaphor, has been central to British, postcolonial, and American literatures, from the Eden-like innocence of Columbus's "new world," to the Biblical land of "milk and honey," ecocritical literature, Indigenous and postcolonial garden poetry, down to the "paradises lost" to contemporary overtourism. Gardens also happen to be at the center of decolonial and ecocritical discourses that circulate in today's public sphere, which narrate the earth as a fragile garden to be preserved and protected, but also capable of unimaginable destruction. This block seminar, in collaboration with the American Studies department of the RUB, will take you on a literary tour through gardens in Anglophone literature and cultures, and on a literal tour of the botanical garden in Bochum. This interdisciplinary class also includes guest lectures and collaborations with Dr. Sibylle Klemm (TU Dortmund American Studies) and her own seminar on American gardens.

Please note

Personal attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status. Please direct all your inquiries about vacancies to britlit.fragen.fk15@tu-dortmund.de.

Amerikanistik

154602	Introduction to American Literature and Culture 2 (2 V)		
	Mi., 10.15-11.45	Hörsaalgebäude II, HS 1	Pöhlmann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1b/1		NF _{AS} :	

Description

This lecture is the second part of an introduction to American literary and cultural history that began in the winter term. This second part gives a broad overview that ranges from 1900 to the present day, covering topics such as modernism, the Harlem Renaissance, the Beat Generation and the Sixties, modern American drama, postmodernism, multimodality, and contemporary phenomena. It includes the most important aesthetic developments in various genres with particular concern for their cultural, social, political and medial contexts. This includes the disciplinary history of American Studies as a field, its practices of canonization, as well as other theoretical issues, including current paradigms and discourses. The lecture will combine a broad overview with extensive analyses of exemplary texts. All reading material will be provided digitally on Moodle.

Required Reading

All reading material will be provided digitally on Moodle.

154603	Tutorial A: Introduction to American Literature and Culture 2 (2 Ü)		
	Mo., 12.15-13.45	EF 50, 0.420	N.N.

154604	Tutorial B: Introduction to American Literature and Culture 2 (2 Ü)		
	Mo., 14.15-15.45	EF 50, 0.406	N.N.

154605	Tutorial C: Introduction to American Literature and Culture 2 (2 Ü)		
	Do., 14.15-15.45	EF 50, 0.420	N.N.

These optional tutorials on 'Introduction to American Literature and Culture 2' present an opportunity to delve deeper into the material and texts that are covered in the lecture. Students will have the chance to ask questions, discuss texts, and practice their analytical and writing skills.

154641	American Modernism (2 PS)		
	Mo., 10.15-11.45	EF 50, R. 0.406	Pöhlmann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Description

This class will provide an overview of what is probably the most important aesthetic movement in the 20th century. We will consider novels, poetry, short stories, and theoretical texts in exploring what

modernism is in general, and what American modernism is in particular. In doing so, we will also consider parallel developments such as the Harlem Renaissance in their complex relation to modernism. Participants need to buy the novels *The Great Gatsby* by F. Scott Fitzgerald and *The Sound and the Fury* by William Faulkner. All other texts will be provided in a PDF reader.

154642	Video Game Literacy (2 PS)		
	Mo., 16.00-19.30 02.06.-14.07.	EF 50, R. 0.420	Sezer
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 2/2		NF _{AS} :	

Description

The productive force of the word “literacy” is that in English it means both “adeptness/competence” as well as “the ability to read and write.” This seminar offers an in-depth introduction to the concept of “literacy” from literary studies, which we will then apply to video games. We will investigate how conventional practices of reading/writing are foregrounded and morphed in and through video game aesthetics, and see how video game literacies might feed back into and challenge more conventional theories of literacy as well. We will devote particular attention to how video games can be “read” in contrast to how novels are “read,” what sign and information processing actually counts as meaningful reading, if reading can be done playfully (or if it remains to be “work”), and how more hidden video game mechanics can be thought of as “rhetoric”—that particular style in which the game “speaks.”

We will use the Game Lab in the department of American Studies frequently. In addition to reading theoretical material, students are expected to play the video games on the syllabus, most preferably in small groups. On the first session, we will collectively decide – from a pool of ca. 10 games that I have preselected – on which games to focus on in the semester.

154643	An Introduction to American Romanticism – Group A (2 PS)		
	Di., 8.30-10.00	EF 50, R. 0.406	Klemm
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Description

This course offers an in-depth exploration of American Romanticism during the transformative period from the 1830s to 1870s. In this era, the United States grappled with issues of identity, expansion, and societal change, and these complexities found expression in the literature, philosophy, art, and culture of the time. We will examine the works of influential writers, poets, and thinkers, such as Ralph Waldo Emerson, Nathaniel Hawthorne, Hermann Melville, Walt Whitman, Emily Dickinson, Harriet Beecher Stowe, and Margaret Fuller with a particular emphasis on the contributions of women writers. Even if this course does not seem “sexy” at the first glance, complex and thought-provoking themes such as individualism, nature, societal critique, and the celebration of the self will resonate with you on a personal level and provide a deeper understanding of the relevance of Romantic ideals in contemporary American society.

154644	Introduction to Film Studies (2 PS)		
	Di., 10.15-11.45	EF 50, R. 0.406	Danneil
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			

NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 2/2	NF _{AS} :
-------------------------------------	--------------------

Description

On the nature of film as art, film scholar superstar David Bordwell once said: “Films for audiences both small and large belong to that very inclusive art we call cinema.” This class provides students with the foundations of the art of cinema and techniques of filmmaking. We will explore what makes film an inclusive medium by immersing into the fundamental elements of cinematic language, including mise-en-scène, cinematography, sound design, and editing. Through a combination of film genre screenings, class discussions, and textpert moderations, students will develop a critical understanding of how these elements work together to create meaning and evoke emotion. Film theory, according to Bordwell, does not explain films but it helps us to see them better.

Upon completion of this course, students will thus be able to:

- Analyze films using a variety of critical approaches;
- Identify and explain the key cinematic techniques used in films;
- Evaluate the impact of film on culture and society;
- Develop their own critical voice and writing skills.

Credits will be achieved on the basis of regular participation, creative performance, and a final exam.

Readings will be provided as ePubs via Moodle at the beginning of the semester.

154645	An Introduction to American Romanticism – Group B (2 PS)		
	Di., 12.15-13.45	EF 50, R. 0.406	Klemm
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2	NF _{AS} :		

Description

This course offers an in-depth exploration of American Romanticism during the transformative period from the 1830s to 1870s. In this era, the United States grappled with issues of identity, expansion, and societal change, and these complexities found expression in the literature, philosophy, art, and culture of the time. We will examine the works of influential writers, poets, and thinkers, such as Ralph Waldo Emerson, Nathaniel Hawthorne, Hermann Melville, Walt Whitman, Emily Dickinson, Harriet Beecher Stowe, and Margaret Fuller with a particular emphasis on the contributions of women writers. Even if this course does not seem “sexy” at the first glance, complex and thought-provoking themes such as individualism, nature, societal critique, and the celebration of the self will resonate with you on a personal level and provide a deeper understanding of the relevance of Romantic ideals in contemporary American society.

154646	Media and Memory: Representing the Holocaust (2 PS)		
	Di., 16.00-17.30	EF 50, R. 0.406	Faisst
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2	NF _{AS} :		

Description

This course explores the legacy of Holocaust memory—and its limits—from a comparative perspective. Drawing on U.S. American and some German fiction, comics, audiovisuals, photography, memorials, and art, we investigate how various media cultures bear witness to intercultural histories of the Shoa. Questions such as the following inform our inquiries throughout: How can cultural artifacts speak, write, show, and thus help us understand atrocities against humankind that can never be fully understood? How do they negotiate the paradoxes of inadequate language, productive silences, and imagining the

unimaginable that took place in exclusionary spaces such as the concentration camp? Texts may include, amongst others, Elie Wiesel's memoir *Night* and Art Spiegelman's graphic novel *Maus*, as well as discussions of Holocaust sites (Washington's United States Holocaust Memorial Museum and Berlin's Memorial to the Jews of Europe) and selected artifacts (drawn from photography and art). Ultimately, we will work to understand how U.S. and German media cultures of Holocaust memory can stand up to the challenges wide-reaching displays of populism and right-wing nationalism pose today.

154647	Black Women's Literature (2 PS)		
	Mi., 8.30-10.00	EF 50, R. 0.406	Klemm
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2		NF AS:	

Description

This course is an introduction to the rich and diverse literary contributions of African American women throughout history. We will explore the writings by enslaved African American women such as Phillis Wheatley and Harriet Jacobs, Harlem Renaissance writers Nella Larson and Zora Neal Hurston and get familiar with literature from the Civil Rights Movement and its aftermath, including works by authors like Alice Walker, Toni Morrison, and Audre Lorde. The final section of the course will focus on contemporary writers and we will discuss how these writers engage with current issues and continue the tradition of expressing the diverse experiences of African American women

The reading list includes Nella Larson *Passing*, Alice Walker, *The Color Purple* and Toni Morrison *The Bluest Eye*.

154648	Transgender Storytelling (2 PS)		
	Mi., 14.15-15.45	EF 50, R. 0.406	Kildiszew-Sikorski
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2		NF AS:	

Description

Many transgender people have a particular relationship to time. Having "changed" genders at some point in their life—presumably with enough break in continuity to warrant the term Trans*—there are frequent debates about how to think about one's gender in relationship to time. Was one *born* trans, did one *become* their true gender or was one *always* that gender, etc? These questions gave way to tropes & lent themselves to the memoir as the decades-long mainstay of transgender literature. For this reason, all semester long we will be reading & analyzing more recent "trans tales" that break the memoir form in some way or another, whether fiction, such as short stories by Callum Angus or Torrey Peters' novel *Detransition, Baby*, or essays & poetry that presume a kind of nonfictional element that gets subverted throughout. Authors/creators we will be reading for this class include: Torrey Peters, T Fleischmann, Callum Angus, Andrea Long Chu, Max Wolf Valerio, Hil Malatino, Cameron Awkward-Rich, Trish Salah, Danielle Kamau-Brathwaite, Jos Charles, CA Conrad, & several excerpts from the landmark 2011 romance anthology edited by Morty Diamond: *Trans/Love*. Students will be required to purchase a copy of Torrey Peters' *Detransition, Baby* for the class.

Trevor Kildiszew-Sikorski is a visiting instructor from the University of Iowa.

154649	HIV/AIDS in Media and Literature (2 PS)		
	Mi., 16.00-17.30	EF 50, R. 0.420	N.N.

Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie	
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2	NF _{AS} :

Description

Over the last fifteen years, numerous films and TV shows have engaged with the history of HIV/AIDS. In telling related stories, they portrayed the struggles (primarily) gay men and transwomen faced in the second half of the 20th century while dealing with the, at the time, deadly virus. This class aims to critically engage with the portrayal of HIV/AIDS in media, starting with news articles from the 1980s, over autobiographical texts by people living with the virus and theatrical interpretations like Tony Kushner's *Angels in America*, to contemporary TV shows like *Pose*. Additionally, we will look at the efforts made by activist groups in order to create awareness of what it means to be HIV positive or to have AIDS. In exploring the different portrayals of people's lives with HIV/AIDS, this class aims at students getting an understanding for the politicization of HIV/AIDS, its impact on the lives of people from all over the world and connected theoretical approaches.

Please be advised that we will be discussing sensitive topics in this class.

Required Reading (any edition):

Kushner, Tony. *Angels in America*. 1991/1993.

Additional texts will be announced and made available through Moodle in the first session.

154650	The Vietnam War (2 PS)		
	Mi., 10.15.-11.45	EF 50, R. 0.420	Laemmerhirt
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2	NF _{AS} :		

Description

The Vietnam War is one of America's longest and most contested wars that raged from 1954-1975, with Vietnam fighting for a much longer period of time to expel foreign intruders from their country. As the American involvement has become the defining marker of this war, it is not surprising that most accounts of this war – both fictional and non-fictional – focus on an American perspective and deal with the American trauma, while the Vietnamese are reduced to either vicious, barely human enemies or exotic love interests. In this course, we will discuss the Vietnam War from different Southeast Asian perspectives, hence shifting away from a merely Eurocentric approach to this war and its aftermath. We will critically investigate refugee narratives produced by different artists, authors, and directors that deal with topics such as home, trauma, and identity formation. When discussing American literature, it becomes obvious that while many American narratives include, even embrace, immigrant experiences that are often connected to the American Dream and the Rags to Riches narratives, only few refugee narratives can be found. This class will dive into the complex and challenging topic of Vietnamese American refugee narratives and discuss different texts within a transnational context.

Please purchase and start reading the following texts:

Bui, Thi. *The Best We Could Do*.

Nguyen, Viet Thanh. *The Refugees*.

Additional material will be made available at the beginning of term.

154651	The New York School of Poetry (2 PS)		
	Do., 16.15-17.45	EF 50, R. 0.406	Krücken

Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie	
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 3/1	NF _{AS} :

Description

At the start of the postmodern era, poets such as Frank O'Hara and John Ashbery emerged as central figures in what is known as the New York School of Poetry. This course examines the complexities of a movement that is frequently questioned as such, investigating its fluid boundaries, diverse influences, and thematic and stylistic poetic elements. Students will engage with works of first-generation poets and the less-studied voices of the second generation, whose contributions expand and challenge the boundaries of the movement. Special emphasis will be placed on the roles and recognition of female poets and their poetry, critically assessing their impact and the reception of their work within a predominantly male-centered narrative. Key components of the course include the analysis of poems addressing central themes of the New York School: the celebration of everyday life, reflections on urban experience, and an affinity for experimentalism and surrealist aesthetics. The course will also focus on the movement's characteristic style, marked by an anti-academic stance, conversational tone, and the use of everyday language and imagery in poetry.

Texts will be available on Moodle.

154652	Introduction to Poetry (2 PS)		
	Fr., 10.15-11.45	EF 50, R. 0.420	Öz
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 3/1	NF _{AS} :		

Description

This course is designed to help you gain analytical skills in discussing poetry. It delves into poetry, exploring its essentials—what it is, how it works, and what tools and techniques it employs. To this end, you will study the language of poetry (figures of speech such as metaphor, simile, synecdoche, personification, etc.), musical aspects in poetry (e.g. meter, rhyme, iambic pentameter, etc.), as well as critical and aesthetic questions poems give rise to. In the course you will be reading and discussing poems from different periods and cultures, thus widening your horizon by familiarizing yourself with diverse texts. Thus, you will be able to analyze, talk, and write about poetry as a distinct form.

154653	Taylor Swift, Personality Cult and the Poetics of Song Lyrics (2 PS)		
	Fr., 12.15-13.45	EF 50, R. 0.406	Mellin
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 3/1	NF _{AS} :		

Description

Taylor Swift is a pop culture phenomenon and arguably one of the most influential celebrities of contemporary times. In this seminar, we will conduct close reading of Swift's lyrics and discuss her lyrics as literature as well as her treatment of literature within her work. Furthermore, we are going to critically look at Swift as a public figure, taking into consideration both the people who love and idolize her as well as those who mindlessly hate or (rightfully) criticize her. This is not a class exclusively for 'Swifties', you do not need to know her whole discography by heart to join and critical voices are very welcome.

Readings will range from newspaper articles to song lyrics to Instagram posts to academic articles and more. Everything will be made available digitally via Moodle.

This seminar ties in with a guest lecture by Dr. Knut Holsträter (Freiburg) called “Taylor Swift und ihre Songs. Musikanalytische Perspektiven” on June 25, 12:00-14:00. Attending the lecture is mandatory so please make sure you can make it there.

Requirements will be discussed in the first session. Attendance during the first session is mandatory to maintain enrolment status.

154661	Can the Nonhuman Speak? Alien Semiotics in American Media (2 HS)		
	Mo., 10.15-11.45	EF 50, R. 0.420	Sezer
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 3/2		NF _{AS} :	

Description

In his famous *Leviathan* (1651), Thomas Hobbes states that “to make Covenant with bruit Beasts, is impossible” because they can neither understand our speech, nor can we translate their signs into ours.” This seminar will challenge this assumption. First, we will look at important texts of 19th century American literature that showcase important lessons in semiotics, the study of signs and meaning, especially as it relates to letters and “codes”: Nathaniel Hawthorne’s “A” (*The Scarlet Letter*) and Edgar Allan Poe’s “D” (“The Purloined Letter”). We will then move towards more recent accounts of indigenous as well as science/speculative fiction in which alien semiotics—that is, sign and code systems that have not been introduced by humans—are foregrounded. Do viruses communicate, can trees and lands speak, and would aliens really use prime numbers to send signals? We will see that nonhuman semiotics will explode the human monopoly of *seeing* and *hearing* meaningful speech into those that must be *tasted*, *smelled*, and—both sensually and affectually—*felt*.

As theoretical prepwork, we will look at different philosophical and theoretical approaches to semiotics, the study of signs and their meaning, especially from the Russian school of formalism. Please obtain a copy of Nathaniel Hawthorne’s *The Scarlet Letter* and Sue Burke’s *Semiosis*.

154662	Archival Research Methods and Methodology (2 HS)		
	Mo., 12.15-13.45	EF 50, R. 0.406	Turpin
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 2/1		NF _{AS} :	

Description

In this course, we will learn archival research methods for a wide array of contexts and research programs. With in-class praxis exercises, digital and physical methodologies, theoretical readings, trips to local archives, and archival final projects, we will explore the many methods by which students may navigate the archives of the 21st century.

Requirements and background texts will be discussed in the first session.

Zachery Turpin is a Fulbright-Professor from the University of Idaho.

154663	Literaturstudium, Literaturhaus, Literatur: Buchwelten zwischen Universität, Kulturbetrieb und Autor/innen. Seminar in Kooperation mit dem Dortmunder Literaturhaus (2 HS)		
	Mo., 16.00-17.30	EF 50, R. 0.406	Berendt-Metzner/ Grünzweig
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			

NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 2/1	NF _{AS} :
-------------------------------------	--------------------

Description

Dieses Seminar findet in Kooperation mit dem Dortmunder Literaturhaus statt. Teilnehmer/innen werden mit Autor/innen, die im Literaturhaus lesen und präsentiert werden, zusammenarbeiten, bei der Programmgestaltung, Publikumsbetreuung und in der Medienarbeit mitwirken und die Veranstaltungen evaluieren. Auf diese Weise werden wichtige Einsichten in den Literatur- und Kulturbetrieb und praktische Kompetenzen im Umgang mit „Buchwelten“ erworben. Die Zahl der Teilnehmer/innen ist beschränkt.

Anmeldung ist auch direkt möglich bei walter.gruenzweig@tu-dortmund.de, der gerne weitere Auskünfte gibt.

Dieses Seminar ist vornehmlich für Studierende der Angewandten Studiengänge bestimmt; Lehramtsstudierende und Studierende der Journalistik mit Zweitfach Anglistik/Amerikanistik sind jedoch ebenfalls zur Teilnahme eingeladen.

154664	Literaturstudium, Literaturhaus, Literatur: Buchwelten zwischen Universität, Kulturbetrieb und Autor/innen. Seminar in Kooperation mit dem Dortmunder Literaturhaus (2 Ü)		
	Mo., 17.30-19.00	EF 50, R. 0.406	Berendt-Metzner/ Grünzweig

Description

Praktische Übung zum Hauptseminar in kleinen Gruppen.

154665	Theories of Literature, Culture, Media (2 HS)		
	Di., 08:30-11.45	EF 50, R. 0.420	Pöhlmann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Description

The seminar focuses on a selection of the most important texts of literary, cultural, and media theory of the twentieth and twenty-first century. We will introduce a different topic each week to cover as many perspectives as possible—from poststructuralism to queer theory, from ethnicity to remediation. Our critical discussion of these demanding texts will be tied to concrete methodological issues in order to show what it means to put these theories to use. All texts will be provided in a PDF reader.

154666	CANCELLED!!! Trump! (2 HS)		
	Di., 12.15-13.45	EF 50, R. 0.420	Grünzweig
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF_{ALK}: 1a/2, 1b/2		NF_{AS}:	

Description

~~Although Donald Trump and the first Trump presidency have been called and continue to be referred to as unprecedented, much of their style, ideology and narrative is indeed familiar in American political culture. This seminar will attempt to understand the Trump phenomenon both as unique and in its affinities to the traditions of American (political) culture. Given a situation that is very much in flux, the exact seminar topics will be decided before the class starts. We will definitely deal with some historical antecedents, especially the presidency of Andrew Jackson (1829-37), Trump's forays into popular~~

~~culture (both print and TV), the presidential campaigns, and his first months into the second presidencies. This seminar will continue a series of seminars that have been taught in Dortmund in the course of his first presidency. A reader will be made available.~~

154667	Running in American Literature and Culture (2 HS)		
	Di., 14.15-15.45	EF 50, R. 0.406	Laemmerhirt
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2		NF AS:	

Description

The Boston Marathon and the New York City Marathon, two of the most prestigious and famous marathons take place in the United States. Running in American culture extends beyond a simple physical activity and has increasingly become a means of individual and collective expression of endurance and resilience as well as a means of identity formation. Its impact resonates in health, community building, cultural representation as well as political and social movements. This course will discuss the multifaceted theme of running narratives within the context of American literature and culture. Grounded in interdisciplinary perspectives, we will discuss the role of running in different texts and in how far running is an intricate part of different American social and cultural landscapes. The course will draw on a diverse range of materials, including literature, film, advertisements, and social media. We will explore narratives that span across various communities from Native American running traditions to the meaning of the marathon in contemporary urban settings. Key areas of discussion include the intersections of running with issues of race, gender, and class, scrutinizing how running narratives contribute to the construction and negotiation of individual and collective identities. In addition, this seminar critically assesses the role of this sport in shaping notions of freedom, resistance, and empowerment, taken its significance in both historical and contemporary contexts into consideration. In-depth analysis and collaborative discussions will be vital parts of this course. We will have a critical look at running narratives from various angles, understanding - for example - how running serves as a metaphor for mobility, progress and the pursuit of the American Dream.

Please purchase and start reading: Jurek, Scott. *North: Finding My Way While Running the Appalachian Trail*. (2018)

Additional reading material will be provided via Moodle

154668	Ost, West, Hollywood: Armin Mueller-Stahl als transatlantischer Ausnahmekünstler. Seminar in Kooperation mit dem Dortmunder Museum für Kunst- und Kulturgeschichte (2 HS)		
	Di., 16.00-17.30	EF 50, R. 0.420	Grünzweig/Fröhlich
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2, 2/1, 2/2		NF AS:	

Description

Armin Mueller-Stahl war ein prominenter Schauspieler auf der Bühne und in Filmen der DDR und nach seiner Übersiedlung im Jahr 1980 auch in Filmen in der Bundesrepublik (unter anderem mit Rainer Werner Fassbinder). In der zweiten Hälfte der 1980er zog er weiter in die Vereinigten Staaten und begann eine sehr erfolgreiche Karriere in Hollywood. Mueller-Stahl ist allerdings nicht bloß eine schöpferische Persönlichkeit, die ideologische und globale Grenzen überschreitet, sondern auch ein intermediärer Künstler. Nach einer ersten Ausbildung in der Musikwissenschaft und der Geige hat er sich auch als Maler einen Namen gemacht. In seinen Filmen und außerhalb präsentiert er sich häufig als Musiker.

Mueller-Stahl hat die TU Dortmund im November 2022 aus Anlass der Buchvorstellung der Erstübersetzung der Erstausgabe von Whitmans *Leaves of Grass* ins Deutsche durch Dortmunder Studierende besucht. Er ist der Schöpfer des Porträts Whitmans für diese Ausgabe. Aus Anlass der Feier des 250. Jahrestags der Vereinigten Staaten am 4. Juli 2026 planen wir eine Ausstellung im Dortmunder Museum für Kunst und Kulturgeschichte, die im Dezember 2025 eröffnet wird. Das bilinguale Seminar wird sich mit Mueller-Stahls

Biographie, Filmen und Malerei befassen und ist das dritte in einer Serie, die dieses Museumsprojekt vorbereiten wird. In dieser dritten Folge werden wir, auf den Ergebnissen der früheren Seminare aufbauend, mit der konkreten Gestaltung der Ausstellung beginnen. Die Studierenden werden durch ihre Beiträge Mitautor/innen der Ausstellung.

154669	Ost, West, Hollywood: Armin Mueller-Stahl als transatlantischer Ausnahmekünstler. Seminar in Kooperation mit dem Dortmunder Museum für Kunst- und Kulturgeschichte (2 Ü)		
	Di., 17.30-19.00	EF 50, R. 0.420	Grünzweig/Fröhlich

Description

Übung zum Seminar in kleinen Gruppen zur praktischen Arbeit an den einzelnen Ausstellungsprojekten an verschiedenen Orten.

154670	Modernity, Masses, and the Machine: American Media Cultures and Technology (2 HS)		
	Di., 18.00-19.30	EF 50, R. 0.406	Faisst
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2, 3/2		NF AS:	

Description

Modern forms of transportation (railroads, cars, airplanes), manufacturing (the conveyor belt, mass production), engineering and architecture (skyscrapers, bridges), and communication (photography, cinema, digital technology): all these are machines and devices of technology that have left a thorough imprint on American literature. Facing the accelerated tempo of technological development and the subsequent question of what it means to be human, the early 20th century in particular had to cope with the challenges of modernization, urbanization, speed, industrialization, mass culture, global capitalism, and evolving gender roles brought about. Thus, modernist literature, as well as its 21st century successors, engage with but also resist technological changes. In this course, we will analyze how technology shapes literature, and how literature, in turn, shapes technology. In fact literature, as a "collaborative effort of the engineer, the architect, the fiction writer, and the poet" (Cecelia Tichi), is understood as a technology itself. As such, we will scrutinize the technological revolution as a revolution of language and images. We will investigate how new technological values are enacted in the style and structure of literary and filmic texts, and, consequently, how these texts negotiate between techno-optimism and techno-anxiety. In addition, some sessions may tie in with the lecture series "Wissenschaft und Spiel," which looks at (video) game studies from contemporary interdisciplinary perspectives.

154671	Economies of Passing: Mobilities Across Race and Class (2 HS)		
	Mi., 10.15-11.45	EF 50, R. 0.406	Faisst
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2		NF AS:	

Description

This course examines economies of passing in U.S. American culture. While the phenomenon of passing—which saw its heyday in 1920s Harlem and is now gaining renewed attention—is often understood as crossing over the color line, we will also focus on narratives of class passing—that is passing for wealthier but also passing for poor. The close analysis of selected fictional and non-fictional works, film, and TV series on race- and class-based passing from the U.S. and Germany will give us opportunity to investigate transnational forms of racial and classed belonging, cultural fictions of race, colorism, up- and downward mobility, ambivalences of class attributions and status, financial repercussions of identity performances, shifting notions of class, and gendered dimensions of socio-economic and racial passing. Materials may include Stephen Crane's short stories "An Experiment in Misery" and "An Experiment in Luxury," Lorraine Hansberry's play *A Raisin in the Sun*, Nella Larsen's *Passing* (the novella and the film), and the novel and TV series *Little Fires Everywhere* as well as the TV series *Inventing Anna*.

154672	Whitman and Dickinson's Poetry and Prose (2 HS)		
	Mi., 14.15-15.45	EF 50, R. 0.420	Turpin
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2, 3/1		NF AS:	

Description

Today, the influence of American poets Walt Whitman and Emily Dickinson can be felt nearly everywhere, not only in verse in the U.S. and abroad, but also in architecture, music, film, visual arts, advertising, and politics. In this class, students will approach these two poets afresh, reading Dickinson's posthumously collected poems and the first edition of *Leaves of Grass* (perhaps the two most influential American books ever written), followed by selected Dickinson letters, excerpts from Whitman's memoir *Specimen Days*, and other 19th-century prose tracts, as well as recent criticism that has upended the received wisdom about these two still-influential writers.

Requirements and background texts will be discussed in the first session.

Zachary Turpin is a Fulbright-Professor from the University of Idaho.

154673	Enslavement and Resistance (2 HS)		
	Mi., 16.15-17.45	EF 50, R. 0.406	Faisst
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2		NF AS:	

Description

As the Black Lives Matter movement with its protests against systemic oppression of Black people, police brutality, and racism in the U.S. as well as transnationally vividly demonstrates, the legacy of slavery continues to deeply impact race relations on a global scale. "If slavery persists as an issue in the political life of black America," writes Saidiya Hartman in *Lose Your Mother: A Journey Along the Atlantic Slave Route* (2007), "it is not because of an antiquarian obsession with bygone days or the burden of a too-long memory, but because black lives are still imperiled and devalued by a racial calculus and a political arithmetic that were entrenched centuries ago. This is the afterlife of slavery—skewed life chances, limited access to health and education, premature death, incarceration, and impoverishment."

In this course, we will investigate both the life and afterlife of enslavement and resistance in the U.S. How did enslaved people write about their first-hand experiences of living under and escaping the 'peculiar institution' of slavery in their autobiographies? How did novelists imagine slavery after it got abolished but lived on in global systems of indentured servitude and sharecropping? And finally, how

do contemporary photographers and filmmakers depict the trappings of various forms of enslavement and possibilities of resistance today?

Throughout, we will examine how cultural and socio-political spaces of power relations—such as the plantation, the prison, substandard housing, and public spaces—bear witness in multiple media to transnational histories of enslavement. Ultimately, we will work to understand how social movements in the U.S. draw upon the legacy of enslavement and resistance to stand up to the challenges of white supremacy and racially motivated violence today, and thereby participate in anti-racist endeavors on a global stage.

154674	The Novels of Percival Everett (2 HS)		
	Do., 10.15-11.45	EF 50, R. 0.406	Pöhlmann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Description

Percival Everett has been one of the most prolific American writers since he published his first novel in 1983, with 24 novels, four short-story collections, six books of poetry and one children's book to his name. While he gradually garnered recognition over time, especially for his 2001 novel *Erasure*, his popular success has only recently caught up with critical esteem. In this class, we will discuss a selection of novels from Everett's early, middle, and late career stages with a view to their thematic and formal scope and their respective contexts. Everett's vast range uses the modes of satire, the Western, or the detective story to combine metafictional play with sociopolitical critique. Once you are accepted to this class, please get the following novels as soon as possible: *Walk Me to the Distance* (1985); *Glyph* (1999); *Erasure* (2001); *Telephone* (2020); *James* (2024).

154675	Warhol to the Present: The Corporate Commodity in Fine Arts (2 HS)		
	Do., 12.15-13.45	EF 50, R. 0.406	Kildiszew-Sikorski
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Description

For this seminar, we will look at work from a variety of artists who engage with the corporate commodity in their art. The beginning of the semester will focus on Andy Warhol as a jumping off point. We will read excerpts from his 1975 book *The Philosophy of Andy Warhol*, watch some films/documentaries on Warhol, & read essays on Warhol by Wayne Kostenbaum, philosopher Arthur Danto, & others. From there, we will jump to the contemporary – looking at numerous other artists who are investigating the corporate commodity today. These artists will include Sarah Sze, Ryan Trecartin/Lizzie Fitch, David Hammons, Jeff Koons, Walead Beshty, Kara Walker, Jenny Odell, & others. We will also read several theoretical excerpts on the nature of commodity-objects, including parts of Jean Bennet's *Vibrant Matter* & Sianne Ngai's *Theory of the Gimmick*. Students will be required to bring mass-produced commodities to class & engage creatively with them through some sort of presentation. We will even look at contemporary trends with the handcrafted or artisan commodity as response to the mass commodity — all with the hope of understanding the nature of corporate commodities around us. This class will be especially useful for artists, art-history enthusiasts, writers, & those interested in globalized economics.

154676	Horror Noir: A Transnational history of Blackness in Horror Cinema (2 HS)		
	Do., 14.15-15.45	EF 50, R. 0.406	Danneil

Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie	
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 3/1	NF _{AS} :

Description

“Could horror create a Black monster without indicting the entire race as monstrous?” This question, asked in Robin R. Means Coleman’s book *Horror Noire* (2011), is one of the central issues the seminar will be exploring by looking at the past and the present of Blackness in horror cinema from a transnational perspective. Although recent studies brought to light that African Americans make up a larger percentage of horror filmgoers than white folks, Blackness has been operating as an underrepresented feature of the horror genre for decades. Jordan Peele’s smash hit *Get Out* (2017) has shown that there is a deep wound to be explored when it comes to horror storytelling about the Black experience or producing horror films that focus on a Black protagonist. Whether our journey encompasses “Blacks in horror” or “Black horror”, the seminar’s prime concern is to trace both categories, beginning with the earliest talkie horror and its “minstrel” characters, continuing with the evils of Voodoo as in *White Zombie* (1932) to Blaxploitation and its comic relief as in *Blacula* (1972) to more serious attempts that feature themes of empowerment and racism through a Black cast as in *The Transfiguration* (2016), or *His House* (2020) and the TV anthologies *Them* (since 2021) and *Lovecraft Country* (since 2020) have presented in recent years.

Credits will be achieved on the basis of regular participation, textpert moderation, podcast production and/or creative content creation. Film screenings will be part of the seminar. The reading will be uploaded on Moodle.

154678	“Start a garden or some shit” — Politics and Poetics of Gardens in American Culture and Literature (2HS)		
	Fr., 10.15-11.45	EF 50, R. 0.406	Klemm
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2	NF _{AS} :		

Description

“Start a garden or some shit” says Bryan Washington’s narrator reflecting the development of the neighborhood in *Lot*. Here, a garden seems to express a certain level of security. In our seminar, we will analyze how gardens have been used to explore themes such as domesticity, freedom, resistance, creativity, environmental justice, and ecological sustainability – and, especially, ethnic/racial, class and gender identities. The course will also engage with various forms of gardens (e.g. aesthetic, utilitarian, public, private, “wild”, or “formal”), horticultural practices, and their intersections with cultural politics. Texts and materials may include works by Emily Dickinson, Nathaniel Hawthorne, Willa Cather, Toni Morrison, Jamaica Kincaid and other contemporary poets and novelists. Hopefully, there will be also some hands-on activities possibly in the context of the 2027 International Garden Exhibition Metropole Ruhr.

The course takes place in cooperation with Prof. Furlanetto’s class on Gardens in British Cultural Studies.

Germanistik

Germanistische Linguistik

155556	Sprachwandel		
	Di., 10.00-12.00	EF50, R. 3.237	Zimmer
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK:		NF AS: 2/1, 2/2, 3/1	

Kurzbeschreibung

Die deutsche Sprache wird in diesem Kurs aus diachroner Perspektive betrachtet. Dabei werden Veränderungen im Sprachsystem auf verschiedenen Systemebenen (Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik) besprochen. Sprachstufen von den Vorläufern des Deutschen bis hin zur Gegenwartssprache sind Gegenstand des Seminars. Neben der Behandlung wichtigster Phänomene (u.a. Lautverschiebungen, Umlaut, Periphrasen) soll auch die Frage nach dem Warum von Sprachwandel nicht aus dem Blick geraten. Zu diesem Zweck werden Sprachwandeltheorien und übergeordnete Prinzipien des Sprachwandels erörtert. Nicht zuletzt erlauben die Erkenntnisse zur Sprachgeschichte auch fundierte Erklärungen zu Phänomenen des Gegenwartsdeutschen (wie Dialekten, Schwankungsfällen oder vermeintlichen Unregelmäßigkeiten), was an ausgewählten Beispielen demonstriert werden soll.

Lernziele/Kompetenzen

Die Studierenden kennen wesentliche Aspekte der deutschen Sprachgeschichte und sprachübergreifende Prinzipien des Sprachwandels sowie Sprachwandeltheorien. Sie erkennen die historische Gebundenheit von Sprache und sind dazu in der Lage, sprachgeschichtliche Fragestellungen zu entwickeln und zu bearbeiten.

Prüfungsformen

tba

Empfohlene Literatur

Nübling, Damaris, Antje Dammel, Janet Duke & Renata Szczepaniak. 2017. *Historische Sprachwissenschaft des Deutschen: eine Einführung in die Prinzipien des Sprachwandels*. 5. Aufl. Tübingen: Narr.

Stricker, Stefanie, Rolf Bergmann & Claudia Wich-Reif. 2016. *Sprachhistorisches Arbeitsbuch zur deutschen Gegenwartssprache*. 2. Aufl. Heidelberg: Winter.

Wegera, Klaus-Peter, Sandra Waldenberger & Ilka Lemke. 2018. *Deutsch diachron. Eine Einführung in den Sprachwandel des Deutschen*. 2. Aufl. (Grundlagen der Germanistik 52). Berlin: Erich Schmidt.

155602	Sprache und Gesellschaft (V)		
	Mi., 10.00-12.00	EF50, HS 3	Zimmer
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK:		NF AS: 2/1, 2/2, 3/1	

Kurzbeschreibung

Für ein vertieftes Verständnis sprachlicher Phänomene ist es in vielen Fällen unerlässlich, den sozialen Kontext bei der Analyse zu berücksichtigen und umgekehrt lassen sich viele gesellschaftliche Themen nur verstehen, wenn man auch einen Blick auf Sprachliches wirft. Diesem Konnex widmen wir uns in der Vorlesung. Dabei werden verschiedene Themenkomplexe erörtert, unter anderem Sprache und

Gender, Mehrsprachigkeit und Höflichkeit. In vielen Fällen bietet es sich dabei an, den Blick auf Settings außerhalb Europas zu richten, was es erleichtert, Einstellungen und Gegebenheiten, die mitunter als selbstverständlich aufgefasst werden, zu hinterfragen und zu kontextualisieren (zu besprechen sind hier z.B. Standardsprachenideologien, der monolinguale Habitus und language ecologies). Zu diesem Zweck werden wir uns auch mit Ländern wie der Republik Südafrika und den USA befassen, in denen das Deutsche als Minderheitensprache vertreten ist. Dabei (und darüber hinaus) werden wir uns Spezifika der verschiedenen Medien widmen, wobei auch die computervermittelte Kommunikation sowie die mediale Stilisierung von Varietäten zur Sprache kommen werden.

Prüfungsformen

Modulprüfung: Klausur

155606	Linguistik der Eigennamen		
	Do., 10.00-12.00	EF50,R. 3.427	Zimmer
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 2/1, 2/2, 3/1	

Kurzbeschreibung

Namen sind besondere sprachliche Zeichen, die nicht nur identifizieren, sondern auch individualisieren. Sie tragen soziale Informationen und stehen insofern in einem engen Zusammenhang mit außersprachlichen Eigenschaften. In diesem Seminar widmen wir uns insbesondere den Personennamen (Ruf- und Familiennamen), andere Namenarten (z.B. Orts- oder Warennamen) kommen aber auch zur Sprache. Nachdem zunächst einmal der semiotische Sonderstatus von Namen erörtert wird, diskutieren wir vor allem, inwiefern Namen als soziale Marker verstanden werden können. Zur Sprache kommen dabei die Themen Gender, Alter, Milieu und Interkulturalität. Fokussiert wird z.B., auf welche Weise Namen phonologisch genderisiert sein können (z.B. bei *Max* vs. *Katharina*), welche soziolinguistische Bedeutsamkeit graphematischen Varianten beigemessen werden kann (z.B. *İlkay Gündogan* vs. *İlkay Gündoğan*), wie und warum sich Namenssysteme und Vergabepraktiken wandeln (*Wolfram* > *Leon Müller*) und welche Rolle Namen im Zusammenhang mit sprachlicher Höflichkeit zukommt (Vokativgebrauch bei höflichkeitssensitiven Sprechakten). Dabei werden zentrale soziolinguistische Konzepte (wie *Stance*, *Indexikalität*, *Belonging*, *Face*) eingeführt und auf den Untersuchungsgegenstand bezogen.

Prüfungsformen

Hausarbeit, digitales Portfolio oder mündliche Prüfung (je nach Studiengang).

155356	Mündliches Erzählen – Kurs A		
	Fr., 8.00-10.00	EF 50, R. 3.428	Fienemann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 2/1, 3/1, 3/2	

155358	Mündliches Erzählen – Kurs B (Blockseminar)		
	22.07.-24.07. jeweils 10.00-18.00	EF50, R. 3.428	Fienemann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 2/1, 3/1, 3/2	

Kurzbeschreibung Mündliches Erzählen – Kurse A & B

Zu Beginn des Seminars werden wir uns mit verschiedenen Erzähltheorien sowie mit Typen und Funktionen von Erzählungen beschäftigen. Im Mittelpunkt stehen die sprachlichen Mittel, die typisch für mündliche Erzählungen sind. Diese werden anhand authentischer Erzählungen in institutionellen Zusammenhängen sowie in privater Kommunikation erarbeitet.

Lernziele/Kompetenzen

Lernziele sind das Kennenlernen verschiedener Erzähltheorien sowie die Fähigkeit, authentische narrative Diskurse im Hinblick auf ihre Handlungsstruktur sowie auf einzelne erzählspezifische sprachliche Formen hin zu analysieren.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar ist die Bereitschaft, ein Gespräch aufzuzeichnen, es auszugsweise zu transkribieren und zu analysieren.

Empfohlene Literatur

Literatur wird in der ersten Seminarsitzung bekannt gegeben.

155558	Korpuslinguistik		
	Mo., 14.00-16.00	EF 50, 3.237	Verelst
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK:		NF AS: 1a/2, 2/1, 3/1	

Kurzbeschreibung

Ein Korpus ist eine Sammlung authentischer sprachlicher (gesprochener oder geschriebener) Daten. Die Daten sind so aufbereitet, dass sie durchsuchbar sind und die Analyse bzw. Erforschung des Sprachgebrauchs ermöglichen. Korpusbasierte Forschung bietet somit einen wichtigen empirischen und direkten Zugang zu Sprache.

Lernziele/Kompetenzen

Das Seminar führt in die Methoden der Korpuslinguistik ein und bietet einen Überblick über verschiedene (deutschsprachige) Korpora. Wir widmen uns darüber hinaus konkreten exemplarischen Fragestellungen, die anhand von praktischen Übungen im Umgang mit Korpora geübt werden. Ziel des Seminars ist es, selbstständig eine Korpusstudie durchführen zu können. Dies fängt mit dem gezielten, der Fragestellung angemessenen Durchsuchen von einem Korpus an und führt über die Analyse und Auswertung der Daten zur Beantwortung einer sprachwissenschaftlichen Forschungsfrage.

Voraussetzungen/Teilnahmemodalitäten

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Seminar ist die Bereitschaft, sich theoretisch und praktisch mit computergesteuerten Methoden der Sprachwissenschaft auseinanderzusetzen. Wir werden im Seminar teilweise am Laptop/Tablet arbeiten.

Weitere Voraussetzung ist eine erfolgreich abgeschlossene Einführung in die Sprachwissenschaft (1a/1)!

Literatur

Lemnitzer, Lothar & Heike Zinsmeister. 2015. *Korpuslinguistik. Eine Einführung*. 3. Auflage. Tübingen: Narr.

155656	Genderlinguistik		
	Di., 10.00-12.00	EF 50, 3.405	Verelst
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK:		NF AS: 2/1, 3/1	

Kurzbeschreibung

Das Seminar befasst sich mit dem Verhältnis von Sprache und Geschlecht. Die Genderlinguistik ist ein perspektivenreiches Forschungsfeld, mit deren unterschiedlichen Blickwinkeln wir uns ausführlich auseinandersetzen werden. Es wird u.a. darum gehen, wie Geschlecht sprachlich konstruiert wird und welche Möglichkeiten zur Versprachlichung des Geschlechts uns zur Verfügung stehen. Die Geschichte und Analyse des sogenannten generischen Maskulinums findet in diesem Seminar ebenfalls Beachtung. Daneben analysieren wir den Zusammenhang zwischen grammatischem Geschlecht (Genus) und „natürlichem“ Geschlecht (Sexus). Wir befassen uns in diesem Kontext auch mit Genus-Sexus-Diskrepanzen wie z.B. in das Mädchen oder das Weib. Weitere Themen sind die Pejorierung der Frauenbezeichnungen und die nicht-binäre Zeichen wie dem Genderstern oder der Binnenmajuskel.

Lernziele/Kompetenzen

Die Studierenden kennen die genderlinguistische Forschung und können Themen, die das Verhältnis von Sprache und Geschlecht betreffen, theoretisch einordnen. Sie können sich in aktuellen gesellschaftlichen Diskursen positionieren und sich dabei auf den Stand der wissenschaftlichen Forschung berufen.

Voraussetzungen/Teilnahmemodalitäten

Weitere Voraussetzung ist eine erfolgreich abgeschlossene Einführung in die Sprachwissenschaft (1a/1)!

Literatur

Kotthoff, Helga & Damaris Nübling. 2018. *Genderlinguistik: eine Einführung in Sprache, Gespräch und Geschlecht*. Tübingen: Narr.

Diewald, Gabriele & Damaris Nübling. 2022. *Genus – Sexus – Gender*. Berlin/Boston: De Gruyter.

155652	Text und Bild (Digitales Seminar)		
	Di., 8.00-12.00 8.4.-27.5.*	EF 50, R. 3.427**	Beckmann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :	NF _{AS} : 3/1, 3/2		

ACHTUNG: In diesem Kurs können keine Prüfungsleistungen erbracht werden, sondern ausschließlich ein „Erfolgreicher Veranstaltungsabschluss“ (AT).

* Das Seminar findet nur im April und Mai 2025 statt, eine Sitzung umfasst daher 4 SWS.

** Der Seminarraum kann zur Teilnahme an den Zoom-Sitzungen genutzt werden.

Kurzbeschreibung

Multimodale Kommunikationsformen spielen eine immer größere Rolle in Lehr-/Lernkontexten. Sie eröffnen eine Reihe von Fragestellungen, die mit dem klassischen Methodenrepertoire der Sprachwissenschaft nur unzureichend bearbeitet werden können. Im Seminar soll es zunächst darum gehen, verschiedene Analyseperspektiven zu entwickeln, die auf multimodale Kommunikationsformen anwendbar sind. Am Beispiel von Text-Bild-Interaktionen sollen diese dann erprobt und diskutiert werden. In einem zweiten Schritt werden wir uns mit dem spezifischen Einsatz von Text-Bild-Interaktionen in verschiedenen Lehr-/Lernkontexten beschäftigen, auch unter dem Aspekt des inklusiven Unterrichts. Das Bild in seinen verschiedenen Darstellungsformen soll dabei als eine Ressource aufgefasst werden, die den sprachlichen Vermittlungsprozess begleitet, unterstützt oder überhaupt erst möglich macht.

Lernziele/Kompetenzen

Analyse und Reflexion institutions- und medienspezifischer Kommunikationsprozesse, Vermittlung sprach- und mediendidaktischer Zugänge, Erwerb fachlicher Vermittlungskompetenz, insbesondere im

Bereich ‚diskontinuierlicher Texte‘, Förderung von Kompetenzen im Umgang mit digitalen Ressourcen und digitalen Lehr-Lernarrangements.

Studienleistung/Modulprüfung

Studienleistung: Die Voraussetzungen für den Erwerb einer Studienleistung werden im Seminar bekannt gegeben.

Schriftliche Modulprüfung (Hausarbeit) oder Teilleistung (Hausarbeit)

Empfohlene Literatur

Anders, Petra (2018): Visuelle und digitale Medien. In: Boelmann, Jan M. (Hrsg.) (2018): *Forschungsfelder der Deutschdidaktik*. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren, S. 231-249.

Ballstaedt, Steffen-Peter (1997): *Wissensvermittlung. Die Gestaltung von Lernmaterial*. Weinheim: Beltz.

Bucher, Hans-Jürgen (2011): Multimodales Verstehen oder Rezeption als Interaktion. Theoretische und empirische Grundlagen einer systematischen Analyse der Multimodalität. In: Diekmannshenke, Hajo/Klemm, Michael/Stöckl, Hartmut (Hrsg.): *Bildlinguistik. Theorien - Methoden - Fallbeispiele*. Berlin: Erich Schmidt Verlag.

Bredel, Ursula/Maaß, Christiane (2016): *Leichte Sprache. Theoretische Grundlagen. Orientierung für die Praxis*. Berlin: Dudenverlag.

Klug, Nina-Maria (2016): Multimodale Text- und Diskurssemantik. – In: Klug, Nina-Maria/Stöckel, Hartmut (2016) (Hrsg.): *Handbuch Sprache im multimodalen Kontext*. Berlin, Boston: Walter de Gruyter, S. 485-551.

Kress, Gunther/van Leeuwen, Theo (2006): *Reading Images. The Grammar of Visual Design*. Second Edition. London, New York: Routledge.

Lehberger, Regine (2022) Digitale Medien in Schule und Unterricht. In: *Forschen + Lernen. Wissenschaftliches Denken als Voraussetzung für problemlösungsorientiertes Handeln. Werkstattbericht: Hochschuldidaktik 6*. Zentrum für Hochschullehre der Universität Siegen. UniPrint, S. 71-84.

Liebert, Wolf Andreas (2011): Mit Bildern Wissenschaft vermitteln. Zum Handlungscharakter visueller Texte. In: Diekmannshenke, Hajo/Klemm, Michael/Stöckl, Hartmut (Hrsg.) (2011): *Bildlinguistik. Theorien – Methoden – Fallbeispiele*. Berlin: Erich Schmidt Verlag, S. 357-368.

Nöth, Winfried (2000): Der Zusammenhang von Text und Bild. – In: Brinker, Klaus/Antos, Gerd/Heinemann, Wolfgang/ Sager, Sven F. (Hrsg.): *Text- und Gesprächslinguistik. Ein internationales Handbuch zeitgenössischer Forschung*. Erster Halbband. Berlin/New York. Walter de Gruyter, S. 489-496.

Stöckl, Hartmut (2011): Sprache-Bild-Texte lesen. Bausteine zur Methodik einer Grundkompetenz. – In: Diekmannshenke, Hajo/Klemm, Michael/Stöckl, Hartmut (Hrsg.): *Bildlinguistik. Theorien – Methoden – Fallbeispiele*. Berlin: Erich Schmidt Verlag, S. 45-70.

155654	Mündlichkeit – Schriftlichkeit (Digitales Seminar)		
	Do., 8.00-12.00 10.4.-22.5.*	EF 50, R. 3.427**	Beckmann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK:		NF AS: 3/1, 3/2	

ACHTUNG: In diesem Kurs können keine Prüfungsleistungen erbracht werden, sondern ausschließlich ein „Erfolgreicher Veranstaltungsabschluss“ (AT).

* Das Seminar findet nur im April und Mai 2025 statt, eine Sitzung umfasst daher 4 SWS.

** Der Seminarraum kann zur Teilnahme an den Zoom-Sitzungen genutzt werden.

Kurzbeschreibung

Mündlichkeit und Schriftlichkeit werden im Alltagsverständnis häufig mit gesprochener und geschriebener Sprache gleichgesetzt. Neben dieser rein medialen Auffassung haben sich in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit dem Thema aber auch eine Reihe anderer Betrachtungsweisen etabliert. Mündlichkeit und Schriftlichkeit können z.B. auch als ‚Kommunikationsmodi‘ – als konzeptionelle Begriffe – aufgefasst werden.

In dem Seminar soll es zunächst darum gehen, die verschiedenen Dimensionen des Begriffspaares mit ihren theoretischen Implikationen auszuloten.

Vertiefend wird sich das Seminar mit Texten der Funktionalen Pragmatik auseinandersetzen, die im Rahmen ihrer Sprachtheorie mit den Begriffen ‚Text‘ und ‚Diskurs‘ ein begriffliches Instrumentarium zur Verfügung gestellt hat, das für die Analyse analoger und digitaler Kommunikation fruchtbar gemacht werden soll.

Lernziele/Kompetenzen

Mündliche und schriftliche Textkompetenz; Reflexion medialer Bedingungen des sprachlichen Handelns.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Regelmäßige und aktive Teilnahme

Studienleistung/Modulprüfung

Die Voraussetzungen für den Erwerb einer Studienleistung werden im Seminar bekannt gegeben.

Die Leistungen für Modulprüfungen/benotete Teilleistungen sind mit der Seminarleitung zu Semesterbeginn abzusprechen.

Empfohlene Literatur

Beckmann, Susanne (2017): Texte und ihre Strukturen erfassen. In: Hoffmann, Ludger/Kameyama, Shinichi/Riedel, Monika u. a. (Hrsg.): *Deutsch als Zweitsprache. Ein Handbuch für die Lehrerbildung*. Berlin: Erich Schmidt Verlag, S. 54-69.

Beißwenger, Michael (2015): Sprache und Medien: Digitale Kommunikation. In: *Studikurs Sprach- und Textverständnis. E-Learning-Angebot der öffentlich rechtlichen Universitäten und Fachhochschulen und des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und Forschung (MIWF) des Landes Nordrhein-Westfalen*. [Erweiterte Vorabversion, bereitgestellt vom Verfasser].

Dürscheid, Christa (2016): *Einführung in die Schriftlinguistik*. 5., überarbeitete und aktualisierte Auflage. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.

Dürscheid, Christa/Frick, Karina (2016): *Schreiben digital. Wie das Internet unsere Alltagskommunikation verändert*. Stuttgart: Kröner.

Ehlich, Konrad (2007): *Sprache und sprachliches Handeln*. Band 3: Diskurs - Narration - Text - Schrift. Berlin, New York: Walter de Gruyter.

Feilke, Helmuth/Hennig, Mathilde (Hrsg.) (2016): *Zur Karriere von ‚Nähe und Distanz‘. Rezeption und Diskussion des Koch-Oesterreicher-Modells*. Berlin, Boston: De Gruyter.

Hoffmann, Ludger (2018): Grammatik und gesprochene Sprache im Diskurs. In: Deppermann, Arnulf/Reineke, Silke (Hrsg.): *Sprache im kommunikativen, interaktiven und kulturellen Kontext*. Berlin/Boston: De Gruyter, S. 5-28.

Koch, Peter/Oesterreicher, Wulf (1985): Sprache der Nähe – Sprache der Distanz: Mündlichkeit und Schriftlichkeit im Spannungsfeld von Sprachtheorie und Sprachgeschichte. – In: *Romanistisches Jahrbuch* 36, S. 15-43.

Zifonun, Gisela/Hoffmann, Ludger/Strecker, Bruno u. a. (1997): *Grammatik der deutschen Sprache*. Bd. 1. Berlin, New York: de Gruyter.

155352	Deutschunterricht in mehrsprachigen Lerngruppen (Blockseminar)		
	19.08.-21.08.2025 jew. 10.00-18.00	EF 50, R. 3.428	Fienemann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 3/2	

Kurzbeschreibung

Im Seminar beschäftigen wir uns mit verschiedenen Methoden, um Sprachfähigkeit zu messen, mit der Rolle der Muttersprache für Verstehensprozesse und Zweitsprachproduktion sowie mit Sprachvergleichen und mit Konzepten mehrsprachigen Unterrichts.

Das Seminar ist für das DaF/DaZ-Zertifikat geeignet.

Lernziele/Kompetenzen

Lernziele sind die Offenheit für grammatische Strukturen in unterschiedlichen Sprachen sowie die Fähigkeit, die Situation mehrsprachiger Lerngruppen bei der Unterrichtsplanung angemessen zu berücksichtigen.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Voraussetzung ist das Interesse an unterschiedlichen Sprachen.

Empfohlene Literatur

Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

155608	Sprache der Höflichkeit – Kurs A		
	Fr., 10.00-12.00	EF 50, R. 3.428	Fienemann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 2/1, 3/1	

155610	Sprache der Höflichkeit – Kurs B (Blockseminar)		
	5.8.-7.8.2025 jeweils 10.00-18.00	EF 50, R. 3.428	Fienemann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 2/1, 3/1	

Kurzbeschreibung

Zu Beginn des Seminars werden wir uns mit verschiedenen Höflichkeitstheorien beschäftigen. Höfliche Handlungsmuster sowie typische sprachliche Mittel für höfliches Handeln sind weitere Themen. Die Analysekatoren, die in Auseinandersetzung mit den theoretischen Ansätzen erarbeitet wurden, werden auf authentische Gespräche angewendet, die von den Teilnehmerinnen aufgezeichnet und auszugsweise transkribiert werden.

Lernziele/Kompetenzen

Lernziele sind das Kennenlernen verschiedener Höflichkeitstheorien sowie die Fähigkeit zur Analyse authentischer Diskurse und Texte im Hinblick auf höfliche Handlungsmuster und sprachliche Formen, die dem Ausdruck von Höflichkeit dienen.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar ist die Bereitschaft, ein Gespräch aufzuzeichnen, es auszugsweise zu transkribieren und zu analysieren.

Empfohlene Literatur

Literatur wird in der ersten Seminarsitzung bekannt gegeben.

155360	Wortschatzarbeit im DaF-Unterricht (Digitales Seminar)		
	Mo., 10.00-14.00 7.4.-26.5.2025*	EF 50, R. 3.427**	Beckmann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 2/1, 3/2	

ACHTUNG: In diesem Kurs können keine Prüfungsleistungen erbracht werden, sondern ausschließlich ein „Erfolgreicher Veranstaltungsabschluss“ (AT).

* Das Seminar findet nur im April und Mai 2025 statt, eine Sitzung umfasst daher 4 SWS.

** Der Seminarraum kann zur Teilnahme an den Zoom-Sitzungen genutzt werden.

Kurzbeschreibung

In dem Seminar geht es um Wortschatzarbeit und Bedeutungsvermittlung im DaF-Unterricht. Wir werden uns zunächst mit der Struktur des Wortschatzes und bestimmten Grundbegriffen der Semantik beschäftigen und uns dann mit verschiedenen Techniken der Bedeutungsvermittlung auseinandersetzen. Dabei geht es vor allem um die Methodik kulturbezogener Bedeutungserklärungen: Wie kann die Verwendung von Wörtern vermittelt werden, deren Gebrauch tief in einer Lebensform verankert ist? Anhand konkreter Übungen soll aufgezeigt werden, wie das kulturspezifische Bedeutungssystem einer Sprache erarbeitet und im DaF-Unterricht vermittelt werden kann. Im Rahmen einer zunehmenden Mediatisierung des Fremdsprachenlernens soll das Seminar auch Kompetenzen im Umgang mit digitalen Ressourcen und digital-unterstützten Lehr-Lernarrangements vermitteln.

Lernziele/Kompetenzen

Anwendung theoretischer und methodischer Konzepte zur Vermittlung des Wortschatzes im DaF-Unterricht; Analyse des Wortschatzes unter dem Aspekt seiner strukturellen Verankerung mit anderen sprachlichen Kompetenzbereichen; Reflexion der Bedingungen des Lehrens, Lernens und Unterrichtens unter den Voraussetzungen kultureller Diversität; Entwicklung von Kompetenzen im Umgang mit digitalen Ressourcen und digitalen Lehr-Lernarrangements.

Studienleistung/Modulprüfung

Studienleistung: Die Voraussetzungen für den Erwerb einer Studienleistung werden im Seminar bekannt gegeben.

Schriftliche Modulprüfung (Hausarbeit) oder Teilleistung (Hausarbeit)

Empfohlene Literatur

Ahrenholz, Bernt/Wallner, Franziska (2017): Korpora für Deutsch als Fremdsprache. – In: Oomen-Welke, Ingelore/Ahrenholz, Bernt (Hrsg.) (2017): *Deutsch als Fremdsprache*. 2. Auflage. Baltmannsweiler: Schneider-Verl. Hohengehren, S. 261-272.

Altmayer, Claus/Biebighäuser, Katrin/Haberzettl, Stefanie/ Antje Heine, Antje (Hrsg.) (2021): *Handbuch Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Kontexte – Themen – Methoden*. Heidelberg, Berlin: Metzler.

Burwitz-Melzer, Eva/Riemer, Claudia /Schmelter, Lars (Hrsg.) (2019): *Das Lehren und Lernen von Fremd- und Zweitsprachen im digitalen Wandel. Arbeitspapiere der 39. Frühjahrskonferenz zur Erforschung des Fremdsprachenunterrichts*. Gunter Narr Verlag.

Freywald, Ulrike/Wiese, Heike/Boas, Hans C./Brizić, Katharina/Dammel, Antje/Elspaß, Stephan (2023): *Deutsche Sprache der Gegenwart. Eine Einführung*. Stuttgart: Metzler.

Löbner, Sebastian (2015): *Semantik. Eine Einführung*. 2. Auflage. Berlin, New York: Walter de Gruyter.

Mückel, Wenke (Hrsg.) (2023): *Didaktische Perspektiven der Phraseologie in der Gegenwart. Ansätze und Beiträge zur deutschsprachigen Phraseodidaktik in Europa*. Berlin/Boston: De Gruyter.

Neuner, Gerhard/Hunfeld, Hans (1993): *Methoden des fremdsprachlichen Deutschunterrichts*. Fernstudieneinheit 4. Berlin, München: Langenscheidt.

Oomen-Welke, Ingelore (Hrsg.) (2013): *Deutsch als Fremdsprache*. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren. [= Deutschunterricht in Theorie und Praxis 10 (DTP)]

Rösler, Dittmar/Würfel, Nicola (2017): Digitale Medien. In: Oomen-Welke, Ingelore/Ahrenholz, Bernt (Hrsg.) (2017): *Deutsch als Fremdsprache*. 2. Auflage. Baltmannsweiler: Schneider-Verlag Hohengehren, S. 252-260.

Settinieri, Julia/Demirkaya, Sevilen/Feldmeier, Alexis u.a. (Hrsg.) (2014): *Empirische Forschungsmethoden für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Eine Einführung*. Paderborn: Schöningh.

Würfel, Nicola (2010): DaF-/DaZ-Lernen in elektronischen Umgebungen. In: Krumm, Hans Jürgen/Fandrych, Christian/ Hufeisen, Britta/ Riemer, Claudia (Hrsg.) (2010): *Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Ein internationales Handbuch*. HSK 35.2. Berlin/New York: de Gruyter, S. 1227 – 1242.

158512	Mehrsprachigkeitsdidaktik		
	Mi., 10.00-12.00	EF50, R. 3.112	Özdil
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK:		NF AS: 2/1, 3/2	

Kurzbeschreibung/Prüfungsformen/Empfohlene Literatur

tba

158552	Pragmatische Analyse von Texten und Diskursen		
	Di., 12.00-14.00	EF50, R. 3.112	Düring
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK:		NF AS: 3/1	

Kurzbeschreibung/Prüfungsformen/Empfohlene Literatur

tba

155354	Sprache, Variation und Mehrsprachigkeit		
	Mi., 14.00-16.00	EF 50, R. 3.112	N.N.
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK:		NF AS: 3/1, 3/2	

Kurzbeschreibung/Prüfungsformen/Empfohlene Literatur

tba

155804	Grundlagen sprachwissenschaftlicher Forschungspraxis		
	Do., 14.00-16.00	EF 50, R. 3.237	N.N.
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK:		NF AS: 1a/2	

Kurzbeschreibung/Prüfungsformen/Empfohlene Literatur**tba****Voraussetzungen/Teilnahmemodalitäten**

Weitere Voraussetzung ist eine erfolgreich abgeschlossene Einführung in die Sprachwissenschaft (1a/1)!

158502	Sprachwissenschaft: Forschungs- und Vermittlungsperspektiven (V)		
	Di., 10.00-12.00	Seminarraumgebäude 1, H. 001	N.N.
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK:		NF AS: 1a/2, 3/2	

Kurzbeschreibung/Prüfungsformen/Empfohlene Literatur**Tba****Voraussetzungen/Teilnahmemodalitäten**

Weitere Voraussetzung ist eine erfolgreich abgeschlossene Einführung in die Sprachwissenschaft (1a/1)!

15XXX6	Einführung in die Methoden und Zugänge der Sprachwissenschaft (V)		
	Mi., 10.00-12.00	Hörsaalgebäude 1, HS 6	Mertins
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK:		NF AS: 1a/2	

Kurzbeschreibung

Diese Vorlesung wird einen ersten Einblick in die verschiedenen Methoden der empirischen und experimentellen Linguistik geben. Darüber hinaus werden Grundsätze einer guten wissenschaftlichen Praxis erläutert und im Laufe der Vorlesung immer wieder aufgegriffen bzw. wird deren Relevanz anhand von Beispielen aus der Forschung verdeutlicht. Es werden qualitative und quantitative Methoden der Datenanalyse sowie typische Zugänge der Sprachproduktions- und Sprachrezeptionsforschung thematisiert. Der Schwerpunkt der Vorlesung wird dabei auf psycho- und neurolinguistischen Methoden liegen.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Aktive Beteiligung an Diskussionen

Weitere Voraussetzung ist eine erfolgreich abgeschlossene Einführung in die Sprachwissenschaft (1a/1)!

Leistungserwerb „Erfolgreicher Veranstaltungsabschluss“

- Fristgerechtes Hochladen von mehreren Hausaufgaben
- Teilnahme an einer empirischen Studie

Benotete Teilleistung

Schriftliche Ausarbeitung (8-10 Seiten)

Modulprüfung

Klausur

15XXX1	Datenanalyse und Empirie in der Sprachforschung		
	Do., 14.00-16.00	EF 50, R. 3.112	Delucchi Danhier
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 1a/2	

Kurzbeschreibung

Das Seminar hat das Ziel, praktische Kenntnisse zu vermitteln, die sowohl für das Verstehen von veröffentlichter Fachliteratur als auch für die eigene Bearbeitung von Forschungsergebnissen im Bereich der empirischen Sprachwissenschaft notwendig sind.

Um den praktischen Umgang mit echten Sprachdaten zu erlernen und zu üben, werden wir während des gesamten Semesters gemeinsam eine empirische Studie durchführen – vom Experimentdesign bis zur Kommunikation der Forschungsergebnisse. Im Laufe des Semesters werden wir mit den selbst erhobenen Daten arbeiten.

Da es sich um ein stark praxisorientiertes Seminar handelt, bei dem jede Woche auf der vorherigen aufbaut, besteht Anwesenheitspflicht. Da wöchentliche Hausaufgaben eingereicht werden müssen, ist mit einem etwas höheren Arbeitsaufwand zu rechnen.

Folgende Themenbereiche werden behandelt:

- Grundlagen wissenschaftlicher Methoden
- Grundzüge der Statistik
- Lesen, Erstellen und Interpretieren von Grafiken
- Wissenschaftliches Schreiben

Lernziele/Kompetenzen

- Experimente durchführen und Daten selbstständig erheben
- Lesen von Fachliteratur
- Grafiken sowohl verstehen als auch selbst erstellen können
- Grundzüge der Statistik verstehen und anwenden

Teilnahmevoraussetzungen

Die Teilnahme an der ersten Seminarsitzung ist obligatorisch!

- Regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar
- WICHTIG! Einige Texte sind auf Englisch!
- Eine regelmäßige und kontinuierliche Vorbereitung der wöchentlichen Hausaufgaben ist unerlässlich

Weitere Voraussetzung ist eine erfolgreich abgeschlossene Einführung in die Sprachwissenschaft (1a/1)!

Prüfungsformen

Teilnahme:

- Hausaufgaben rechtzeitig abgeben (daraus entsteht ein Portfolio)
- Teilnahme an 3 kurze Studien der *psycholinguistic laboratories*

Studienleistung (unkreditiert):

- Hausaufgaben rechtzeitig abgeben (Portfolio)
- Teilnahme an zwei Studien der *psycholinguistic laboratories*

Teilleistung (benotet):

- Hausaufgaben rechtzeitig abgeben (Portfolio)
- Teilnahme an zwei Studien der psycholinguistic laboratories
- Zusammenfassender Forschungsbericht (4-8 Seiten)

Wird im Seminar besprochen

15XXX3	Der sogenannte Migrationshintergrund (BA)		
	tba	tba	Mertins
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} :		NF _{AS} : 2/1, 2/2, 3/1	

Kurzbeschreibung

Dieses Seminar wird sich mit dem Konstrukt des sogenannten Migrationshintergrunds kritisch auseinandersetzen. Es werden Daten und Aufsätze besprochen, die zeigen, dass dieses Konstrukt nicht länger haltbar ist und als Erklärungsvariable für Studien wie PISA oder IGLU nicht herangezogen werden darf. Darüber hinaus werden auch Studienergebnisse vorgestellt und diskutiert, die die stigmatisierenden und bildungserfolgsfeindlichen Folgen der Nutzung dieses Konstrukts belegen.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

- Grundkenntnisse im Bereich: Grammatik des Deutschen; Einführung in die Linguistik
- kleinere Hausaufgaben / Essays
- Pflichtlektüre der angegebenen Literatur
- Teilnahme an einer empirischen Studie

Literatur

Wird in der 1. Sitzung besprochen. Generell gilt: Das regelmäßige Lesen der ausgewählten Artikel ist für die Teilnahme an diesem Seminar unabdingbar!

Literaturwissenschaft (Germanistik)

155002	Einführung in die Literaturwissenschaft (Vorlesung)		
	Fr., 14.00-16.00	EF50, HS 1 Nur am 27.6. in EF50, HS 2	Leingang
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1b/1		NF AS:	

Kurzbeschreibung

Gegenstand der Einführung sind grundlegende literaturwissenschaftliche Begrifflichkeiten, Theorien und Analysemethoden, die anhand ausgewählter Primär- und Sekundärliteratur erarbeitet und erprobt werden. Die Grundlagen von Erzähl-, Dramen- und Lyriktheorie und -analyse werden vorgestellt und auf exemplarische Beispieltex te angewendet, um die Fähigkeit zur systematischen Erschließung literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen zu differenzieren. Darüber hinaus werden zentrale literaturwissenschaftliche Fragestellungen, Perspektiven und Konzepte in dia- und synchroner Perspektive in den Blick genommen (u.a. Literaturtheorie, Literatur/Fiktion, Autorschaft, Gattungstheorie, Rhetorik/Stilistik/Bildlichkeit). Die literarischen Texte, auf die wir exemplarisch eingehen werden, entstammen verschiedenen Epochen, so dass zugleich auch literaturgeschichtliche Entwicklungen nachvollzogen werden sollen.

Lernziele/Kompetenzen

Die Studierenden werden mit den grundlegenden literaturwissenschaftlichen Problemen und Techniken vertraut und lernen eigenständig mit Texten umzugehen.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Teilnahmevoraussetzung ist die Bereitschaft zur Lektüre und zur wissenschaftlichen Analyse eines sehr umfangreichen Textpensums.

Modulprüfung

Klausur (die spezifischen formalen Bedingungen wie Zeit, Raum o.ä. werden von der Dozentin bekannt gegeben).

Literatur

Die Leseliste und Materialien werden über einen Moodle-Raum digital zur Verfügung gestellt. Schwerpunktmäßig wird mit den folgenden Publikation gearbeitet, die als Volltext über die Lizenz der TU eingesehen werden kann/zur Anschaffung empfohlen wird:

Lahn, Silke/Jan Christoph Meister: *Einführung in die Erzähltextanalyse*. Stuttgart ³2016.

Martinez, Mathias/Scheffel, Michael: *Einführung in die Erzähltheorie*. München ¹¹2020.

155501	Migration und neuere deutsche Literatur(geschichte) (V)		
	Mo., 16.00-18.00	EF50, HS3	Hofmann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2		NF AS:	

Kurzbeschreibung

Montag, 07.04.2025

Einführung: Theorie und Geschichte der Migration(en) in der neueren deutschen Literatur

Montag, 14. 04.2025

Übergreifende Perspektiven I: Erzählungen der Flucht aus raumtheoretischer Sicht

Montag, 28. 04.2025

Übergreifende Perspektiven II: (Über-)Zeitlichkeit in Erzählungen der Flucht

Montag, 05. 05.2025

Auswanderung und Einwanderung in der Literatur des 19. Jahrhunderts

Montag, 12. 05.2025

Italienische ‚Gastarbeiter‘-Literatur: Die Lyrikanthologie *Wurzeln, hier/Le radici, qui* (1980)

Montag, 19. 05.2025

Übergenerationales Erzählen türkisch-deutscher Migration bei Dinçer Güçyeter

Montag, 26. 05.2025

Literatur der südslawischen Diaspora: Gastvortrag von Anna Di-Lena (TU Dortmund)

Montag, 02. 06.2025

Fluchtmigration in der Kinder- und Jugendliteratur des 21. Jahrhunderts: Dirk Reinhardts *Über die Berge und über das Meer* (2019) und Alan Gratz' *Vor uns das Meer* (2020)

Montag, 16. 06.2025

Literarische Erzählungen der Fluchtmigration aus Syrien: Rasha Abbas, Aboud Saeed

Montag, 23. 06.2025

Chats von der Flucht. Digitale Fernkommunikation als Erzählpraxis und Metapher

Montag, 30. 06.2025

Postmigrantische Perspektiven I: Senthuran Varatharajahs *Vor der Zunahme der Zeichen* (2016)

Montag, 07. 07.2025

Postmigrantische Perspektiven I: Asal Dardans *Betrachtungen einer Barbarin* (2022)

Montag, 14. 07.2025

Bibliothekseinführung (Angebot der TU Dortmund): wissenschaftliche Recherche, Datenbanken etc.

Literatur

Folgende Werke sind von den Teilnehmenden der VL selbst anzuschaffen

Dinçer Güçyeter: *Unser Deutschlandmärchen*. Berlin: mikrotex, 2022.

Abbas Khider: *Der falsche Inder*. München: btb, 2008 (oder neuere Ausgabe)

Empfehlung von Forschungsliteratur zur Vorbereitung:

Bannasch/Bischoff/Dogramaci (Hg.): *Exil, Flucht, Migration. Konfligierende Begriffe, vernetzte Diskurse? Exilforschung 40* (2022).

Sowie die Literatur im moodle Raum zur Vorlesung

Bannasch/Bischoff/Dogramaci (Hg.): *Exil, Flucht, Migration. Konfligierende Begriffe, vernetzte Diskurse? Exilforschung 40* (2022).

155505	Flucht und Exil in der Kinder- und Jugendliteratur (Gegenwart und Geschichte)		
	Mo., 12.00-14.00	EF50, R. 3.405	Hofmann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2		NF AS:	

Kurzbeschreibung

Im Seminar befassen wir uns mit der Frage nach der Darstellung und Vermittlung von Flucht und Exil in erzählenden Werken der deutschsprachigen Kinder- und Jugendliteratur, wobei der geschichtliche

Bogen von der Zeit ab 1933 bis in die Gegenwart des 21. Jahrhunderts gespannt wird. Folgende Werke sind zentrale Texte unserer Lektüre:

Irmgard Keun: *Kind aller Länder* (1938)

Judith Kerr: *Als Hitler das rosa Kaninchen stahl* (1971)

Dirk Reinhardt: *Über die Berge und über das Meer* (2019)

Alan Gratz: *Vor uns das Meer* (2020)

155509	N.N.		
	Block 28.7.-2.8. 10.00-17.00	EF50, R. 3.428	Konuk
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK:		NF AS:	

Kurzbeschreibung

tba

155511	N.N.		
	Block 31.3.-25.4. 11.00-17.00	EF50, R. 3.237	Konuk
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK:		NF AS:	

Kurzbeschreibung

tba

155513	N.N.		
	Block 28.7.-2.8. 10.6., 10.00-16.00 11.6., 10.00-16.00 12.6., 10.00-16.00 13.6., 10.00-16.00 14.6., 10.00-16.00	EF50, R. 3.405 EF50, R. 3.405 online EF50, R. 3.405 EF50, R. 3.405	Konuk
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK:		NF AS:	

Kurzbeschreibung

tba

155706	„Im Bannkreis der Maschinen“ – Arbeiterexistenz und Bürgerkultur im 19. Jahrhundert		
	Mo., 10:00-12:00	EF 50, R. 3.306	Wanka

Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie	
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2	NF _{AS} :

Kurzbeschreibung

Initiiert durch die epochalen Wandlungsprozesse des industriellen Zeitalters kam es vor Hintergrund neuer Vorstellungen von Arbeit zu einer Transformation des Persönlichkeitsbewusstseins. Denn das „Grundgesetz der Geschichte [...] Herrschaft und Knechtschaft, von Entfremdung und Befreiung“ (Walter Kasper) wurde unter den neuen Bedingungen der Materialisierung und Mechanisierung mit verschärfter Drastik empfunden. Verglichen mit dem hohen Kulturstatus der sich entwickelnden bürgerlichen Elite sollen im Kontext dieser Veranstaltung Möglichkeiten und Grenzen individueller Freiheit der Arbeiterexistenz diskutiert werden.

Lernziele/Kompetenzen

An Hand verschiedener Texte werden grundlegende thematische Inhalte vermittelt. Auf dieser Grundlage lernen die Studierenden, das Thema der Veranstaltung aus unterschiedlichen Perspektiven zu diskutieren. Fragestellungen zu den Texten, die teils von den Studierenden selbständig entwickelt werden, ordnen das Thema des jeweiligen Textes in den Seminarkontext ein. Auf Sekundärliteratur, die einen einführenden Überblick zur Veranstaltung bietet aber auch spezielle Aspekte expliziert wird im Rahmen der Veranstaltung hingewiesen.

Studienleistung und Modulprüfung

Erwerb von Studienleistungen: z. B. Referat, kurze schriftlichen Ausarbeitung, oder Exzerpt

Erwerb einer Prüfungsleistung: Die Prüfungsleistung besteht aus einer schriftlichen Hausarbeit.

155708	„Der Gotteskomplex“ als Kulturgeschichte – Fortschrittsglaube und Allmachtsphantasien zwischen Renaissance und Moderne		
	Do., 10.00-12.00	EF 50, R. 3.306	Wanka
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2	NF _{AS} :		

Kurzbeschreibung

„Im Banne des westlichen Fortschrittsmythos, der den Rang des Menschen in der Welt stetig zu erhöhen verhieß, drohen wir uns selbst und alles Naturleben zu zerstören.“ (Horst-Eberhard Richter) In diesem Spannungsfeld erliegt der Mensch seit der beginnenden Renaissance einem immer zügelloseren Bemächtigungswahn. Dies haben die Ideologien des 19. Jahrhunderts - repräsentiert durch Nietzsche, Feuerbach und Marx - aber gerade auch jene des 20. Jahrhunderts in erschreckender Deutlichkeit bewiesen. Vor diesem Hintergrund soll die Tragfähigkeit des Faktenglaubens diskutiert werden. Galt doch Fortschritt im Wissen als zentrale Maxime gegen eine „heillose Angststimmung“ (Horst-Eberhard Richter), die uns umgibt, weit bevor die Regime des 20. Jahrhunderts mit brutaler menschenverachtender Gewalt umsichgriffen. Die Veranstaltung spannt den Bogen von Frühmodernem Fortschrittsoptimismus bis zu Chancen und Risiken des Klonens.

Lernziele/Kompetenzen

An Hand verschiedener Texte werden grundlegende thematische Inhalte vermittelt. Auf dieser Grundlage lernen die Studierenden, das Thema der Veranstaltung aus unterschiedlichen Perspektiven zu diskutieren. Fragestellungen zu den Texten, die teils von den Studierenden selbständig entwickelt werden, ordnen das Thema des jeweiligen Textes in den Seminarkontext ein. Auf Sekundärliteratur, die einen einführenden Überblick zur Veranstaltung bietet aber auch spezielle Aspekte expliziert wird im Rahmen der Veranstaltung hingewiesen.

Studienleistung und Modulprüfung

Erwerb von Studienleistungen: z. B. Referat, kurze schriftlichen Ausarbeitung, oder Exzerpt

Erwerb einer Prüfungsleistung: Die Prüfungsleistung besteht aus einer schriftlichen Hausarbeit.

155710	Die Reformationsepoche als Medien- und Kommunikationseignis		
	Do., 12.00-14.00	EF50, R. 3.306	Wanka
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2		NF AS:	

Kurzbeschreibung

Renaissance, Humanismus, Reformation können nicht nur mit ihrer Förderung laikaler Autonomie sowie individueller Selbstverwirklichung als Meilensteine identitätsstiftenden Denkens gelten. Ihre innovative Leistung besteht zusätzlich darin, das frühmoderne Medien- und Kommunikationszeitalter eingeleitet zu haben. Im Zentrum dieser Veranstaltung stehen daher vor allem Flugschriften, die durch ihre drucktechnisch gestützte Massenproduktion die öffentliche Meinung in den hitzigen Religionsstreitigkeiten angeheizt haben. War der Papst tatsächlich der verhasste Antichrist und die Kirche eine geldgierige, prunksüchtige Machtinstitution, wie zahlreiche Flugschriften behauptet haben?

Lernziele/Kompetenzen

An Hand verschiedener Texte werden grundlegende thematische Inhalte vermittelt. Auf dieser Grundlage lernen die Studierenden, das Thema der Veranstaltung aus unterschiedlichen Perspektiven zu diskutieren. Fragestellungen zu den Texten, die teils von den Studierenden selbständig entwickelt werden, ordnen das Thema des jeweiligen Textes in den Seminarkontext ein. Auf Sekundärliteratur, die einen einführenden Überblick zur Veranstaltung bietet aber auch spezielle Aspekte expliziert wird im Rahmen der Veranstaltung hingewiesen.

Studienleistung und Modulprüfung

Erwerb von Studienleistungen: z. B. Referat, kurze schriftlichen Ausarbeitung, oder Exzerpt

Erwerb einer Prüfungsleistung: Die Prüfungsleistung besteht aus einer schriftlichen Hausarbeit.

155712	Menschen – Zeiten – Handlungsräume im Diskurs der Neuzeit (Blockseminar)		
	10.00-16.00	EF50, R. 3.306	Wanka
	10.06.-12.06.2025		
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2		NF AS:	

Kurzbeschreibung

Vor dem Hintergrund einer chronologischen Darstellung epochenprägender historischer Ereignisse der Neuzeit, als deren wesentliche Initialfaktoren, Humanismus Bauernkrieg und Reformation gelten können, thematisiert die Veranstaltung jedoch nicht nur das typisch renaissancehaft positive Bild der beginnenden Neuzeit. Vielmehr wendet sie sich etwa im Kontext des Dreißigjährigen Krieges, oder der verschiedenen, Europa phasenweise überrollen Pestwellen der Frage menschlichen Leidens zu.

Kann jedoch die Neuzeit insgesamt als Entwicklungsphase zentral bürgerlichen Selbstbewusstseins gelten, so soll in dieser Perspektive das Spannungsverhältnis von Absolutismus und Aufklärung als Initialphänomene der Französischen Revolution diskutieren werden. Die Debatte um bürgerliche Freiheit und Mitbestimmung wurde somit neu entfacht und dominiert das weitere Revolutionsgeschehen im Europa der 1830er und 1840er Jahre. Findet Freiheit damit auch ihren historischen Ort in den

programmatischen Intentionen des Hambacher Fests, so soll abschließen analysiert werden, welche Entwicklungschancen individueller Freiheit im Zusammenhang der Industriellen Revolution bestehen.

Lernziele/Kompetenzen

An Hand verschiedener Texte werden grundlegende thematische Inhalte vermittelt. Auf dieser Grundlage lernen die Studierenden, das Thema der Veranstaltung aus unterschiedlichen Perspektiven zu diskutieren. Fragestellungen zu den Texten, die teils von den Studierenden selbständig entwickelt werden, ordnen das Thema des jeweiligen Textes in den Seminarkontext ein. Auf Sekundärliteratur, die einen einführenden Überblick zur Veranstaltung bietet aber auch spezielle Aspekte expliziert wird im Rahmen der Veranstaltung hingewiesen.

Studienleistung und Modulprüfung

Erwerb von Studienleistungen: z. B. Referat, kurze schriftlichen Ausarbeitung, oder Exzerpt

Erwerb einer Prüfungsleistung: Die Prüfungsleistung besteht aus einer schriftlichen Hausarbeit.

155716	Sitcoms		
	Mo., 14.00-16.00	EF 50, R. 3.428	Thiele
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 2/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

Das Seminar beschäftigt sich mit Situationskomödien des Fernsehens. Ein erster Strang gilt der Geschichte des Genres, das zu Anfang in den Händen von Komödiantinnen wie Lucille Ball (*I Love Lucy*) und Gertrude Berg (*YooHoo Mrs. Goldberg*) liegt, die mit ihren Sendungen vom Radio ins neue Medium Fernsehen wechseln. In den 1990er Jahren zeichnen sich mit den Sitcoms *Home Improvement* und *Fraiser* zwei Pole des Genres – ein literarischer und ein televisueller – ab. Um 2000 erfindet sich die Sitcom neu, so dass es neben der klassischen Sitcom, die auf einer Tonbühne vor Livepublikum mit mehreren Kameras inszeniert und aufgezeichnet wird, nun auch die televisive Situationskomödie gibt, die mit einer Kamera im kinematographischen Modus gefilmt wird. Ein zweiter Strang soll der Komik gelten. So soll nach den Formen, Regeln und Verfahren des Komischen gefragt werden: Warum ist etwas komisch, belustigend und zum Lachen? Im Weiteren ist das Verhältnis von Komik und Handlung zu befragen. Wie wird erzählt, um diverse komische Segmente zu akkumulieren und aneinander zu reihen? Ein dritter Strang soll der Repräsentationspolitik von Sitcoms gelten. Zu fragen ist, wie sie das Repertoire an Bildern und Stereotypen der jeweiligen Repräsentationsregime um Differenz und Andersheit nutzen, reflektieren und verhandeln? Dies soll beispielhaft anhand von Jewish Sitcoms (*The Nanny*, *Seinfeld*, *Friends*) der 1990er Jahre aufgezeigt werden. Ebenfalls sollen die Imaginationen von Weiblichkeit und Männlichkeit und die Klassenbilder von Sitcoms in den Blick genommen werden.

Lernziele/Kompetenzen

Exemplarische Erarbeitung aktueller literaturtheoretischer Fragestellungen im Kontext von Intermedialität und Diversität; Ausbau des literarischen und medialen Grundwissens; kritisch-konstruktive Auseinandersetzung mit dem Medienkompetenzrahmen NRW. Die Studierenden können Texte der Literatur und mediale Artefakte in ihren historischen Kontext einordnen und aus literatur-, kultur- bzw. sprachwissenschaftlicher Perspektive reflektieren und sie zu ihrem diskursiven Umfeld in Beziehung setzen; sie sind in der Lage, sich einen solchen Kontext mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln selbständig zu erschließen; sie vertiefen ihre Sensibilität für die medienpädagogischen Aspekte von Gender und Heterogenität.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Bereitschaft zur intensiven, mehrfachen Sichtung von Sitcom-Episoden, Bereitschaft zur Partizipation an der Seminardiskussion.

Modulprüfung

Hausarbeit

Eignung für das Studium der angewandten Literatur- und Kulturwissenschaften

Soweit Sie sich für Sitcoms, Formen des Komischen sowie Repräsentationsregime und -politiken interessieren, sind Sie als Studierende der Angewandten Literatur- und Kulturwissenschaften genau richtig.

Zur Lektüre empfohlen

Mills, Brett: *Television Sitcom*, London: British Film Institut 2005; Brook, Vincent: *Something Ain't Kosher Here. The Rise of the „Jewish“ Sitcom*, New Brunswick, New Jersey, London: Rutgers University Press 2003.

155718	Urbane Grenzräume		
	Do., 10.00-12.00	EF 50, R. 3.112	Roderfeld
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 3/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

Im Seminar setzen wir uns mit dem urbanen Raum als Aushandlungsort verschiedener Grenzen in der Literatur auseinander. Unter Zuhilfenahme von Jurij Lotmans Überlegungen zur Grenze und der topologischen Verfasstheit kultureller Ordnungen sowie Foucaults Heterotopie-Konzept werden wir uns ansehen, wie Grenzen im Textraum überschritten, gefestigt oder unterlaufen werden. Dabei wird es um konkret im Raum verortbare Grenzen wie z.B. die Berliner Mauer gehen, aber auch um physisch weniger greifbare wie die zwischen armen und reichen Vierteln, Zentrum und Peripherie, und letztlich immer um den kulturell-gesellschaftlichen ‚Grenzrahmen‘, in dem sich die literarischen Figuren bewegen, den sie herausfordern und/oder überschreiten. Hier wird uns stets die Frage begleiten, wie durch derlei Grenzbewegungen gesellschaftliche Grenzverschiebungen stattfinden (können) und wie diese im jeweiligen Text inszeniert werden.

Lernziele/Kompetenzen

Die Studierenden lernen verschiedene Zugänge zu Texten zu entwickeln und diese in Kontext zu setzen. Fähigkeiten zur Textanalyse sowie fachwissenschaftliche Arbeitsmethoden werden dabei vertieft. Zusätzlich soll interdisziplinäres Denken, wie auch die Reflexion über und Diskussion von Texten unter Zuhilfenahme fachwissenschaftlicher Hilfsmittel gefördert werden.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Die Teilnahme setzt eine vorbereitende Lektüre der zu behandelnden Texte sowie die aktive Beteiligung an Seminardiskussionen voraus.

Literatur

Die anzuschaffende Primärliteratur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben, Sekundärtexte per Moodle bereitgestellt.

Studienleistung und Modulprüfung

Die Studienleistung wird durch die Übernahme einer Präsentation + Ausarbeitung, die Modulprüfung in Form einer Hausarbeit erbracht.

Andere Prüfungsformen sind nach Absprache und in Übereinstimmung mit den jeweiligen Prüfungsordnungen möglich.

Empfehlung Angewandte Studiengänge

Geeignet für Studierende der angewandten Literatur- und Kulturwissenschaft, die im Idealfall bereits die Einführungsveranstaltung im 1. Semester besucht haben.

155720	Digitalität und Literatur		
	Mo., 16.00-18.00	EF 50, R. 3.237	N.N.
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

Das Seminar bietet eine dynamische Plattform für die Untersuchung der vielfältigen Auswirkungen digitaler Medien auf das Schreiben und Lesen von Texten. Mit dem Aufstieg des Internets und der sozialen Medien hat sich auch das Schreiben und Lesen von Texten verändert. Blogs haben sich zu einer interaktiven Schreibkultur entwickelt, die es sowohl professionellen Autor:innen als auch Amateur:innen ermöglicht, ihre Stimmen zu Gehör zu bringen und mit einem globalen Publikum in Kontakt zu treten. Im Seminar werden wir uns mit verschiedenen Aspekten dieser digitalen Schreibwelt befassen. Dabei steht die Frage im Mittelpunkt, wie Blogs das traditionelle literarische Schaffen beeinflussen und erweitern. Wir werden die Charakteristika und Besonderheiten von Blogbeiträgen im Vergleich zum Medium Buch analysieren und diskutieren, wie sich Lesegewohnheiten und die Wahrnehmung von Texten durch Blogs verändert haben.

Eine Auswahl von Autor:innen wie Goetz und Lottmann, die sich durch ihre Blogs präsentieren, sowie Autor:innen in den sozialen Medien, wie bspw. Rafael Horzon und Saša Stanišić, bietet konkrete Beispiele für die unterschiedlichen Ausdrucksformen in der digitalen Schreibwelt. Die Betrachtung von Instapoetry, vertreten durch bspw. Rupi Kaur auf Instagram, eröffnet zudem Einblicke in neue Formen der Literaturvermittlung und -erfahrung im digitalen Zeitalter.

Die Theoriearbeit im Seminar wird sich insbesondere mit den Konzepten der Autorschaft, Inszenierung und Performativität auseinandersetzen, um ein fundiertes Verständnis für die künstlerischen und gesellschaftlichen Dimensionen des digitalen Schreibens zu entwickeln.

Eine regelmäßige Mitarbeit und die Lektüre der Texte werden vorausgesetzt. Im Seminar können Studienleistungen und eine Modulabschlussprüfung in Form einer Hausarbeit absolviert werden. Das Seminar entwickelt Perspektiven der Inklusion und ist auch für die Angewandten Studiengänge geeignet.

155752	Filmgenre(s) und Genretheorie		
	Mo., 16.00-18.00	EF 50, R. 3.428	Reininghaus
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 2/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

„Unter einem Filmgenre wird zunächst einmal eine Gruppe von Filmen verstanden, die unter einem spezifischen Aspekt Gemeinsamkeiten aufweisen.“ (Stiglegger, Marcus: „Genrediskurs. Zur Aktualität des Genrebegriffs in der Filmwissenschaft“. In: Ders. (Hg.): Handbuch Filmgenre. Geschichte - Ästhetik - Theorie, S. 3-16, hier S. 4.)

Das Seminar verfolgt die Zielsetzung, ein fundiertes Wissen über den Genrefilm zu vermitteln bzw. sich dieses durch entsprechende Lektüren, das analytische Ansehen entsprechender Filme und schließlich die gemeinsame Diskussion anzueignen. Im Zentrum stehen dabei die Fragen danach, was unter dem Terminus des Filmgenres zu verstehen ist, wo dieser seine Entstehung hat und was genau die Bezeichnung des Genrefilms meinen soll. Dazu werden wir exemplarische Genres erkunden.

Wir werden uns zudem mit der Frage danach beschäftigen, ob die abwertende Bezeichnung des „Konfektionskinos“ gerechtfertigt ist oder inwiefern das Genrekino auch Meilensteine der Filmgeschichte zu kreieren imstande ist.

Schließlich beschäftigt das Seminar sich mit der komplexen Fragestellung, ob klare Genredefinitionen noch produktiv sind, also ob der als verlässlich betrachtete Faktor aus der klassischen Phase der Filmgeschichte (bis 1960) überhaupt noch tragfähig ist in einer Zeit der filmischen Transformationen und zahlreicher Hybride.

Lernziele/Kompetenzen

Verfahren der Medienanalyse und Texterschließung nach unterschiedlichen wissenschaftlichen Modellen in Theorie und Praxis; Vertiefung fachwissenschaftlicher Arbeitsmethoden; Lektüre filmwissenschaftlicher und filmtheoretischer Texte.

Exemplarische Erarbeitung von Strukturmerkmalen einer populären Gattung in intermedialer und interkultureller Perspektive; Entwicklung eines literarischen und medialen Grundwissens anhand der Werke der Empfehlungslisten zu Literatur und Film.

Die Studierenden reflektieren und vertiefen die in BL 1 erworbenen Kompetenzen in schul- und vermittlungsrelevanten Bereichen; sie erwerben Fertigkeiten in der sachgerechten schriftlichen Darstellung. Die Studierenden erwerben sich eine exemplarische Kenntnis der für ihre berufliche Tätigkeit relevanten Literatursegmente; sie lernen, populäre Gattungen kompetent einzuschätzen und zu beurteilen; sie besitzen die pädagogische Medienkompetenz, um Aspekte von Gender und Heterogenität in einer populären Gattung angemessen zu reflektieren. Sie eignen sich Werke aus den Empfehlungslisten zu Literatur und Film an und reflektieren ihre Lesebiographie. Sie verfügen über die Möglichkeiten der fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Anschlusskommunikation.

Exemplarische Erarbeitung aktueller filmtheoretischer Fragestellungen im Kontext von Intermedialität, Interkulturalität, Gender und digitaler Konvergenz; Ausbau des literarischen und medialen Grundwissens anhand der Werke der Empfehlungslisten zu Literatur und Film.

Die Studierenden können Texte der Literatur bzw. mediale Artefakte in ihren historischen Kontext einordnen und reflektieren und diese zu ihrem diskursiven Umfeld in Beziehung setzen; sie sind in der Lage, sich einen solchen Kontext mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln selbständig zu erschließen; sie vertiefen ihre Sensibilität für die medienpädagogischen Aspekte von Gender und Heterogenität.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss der „Einführung in die Angewandten Literatur- und Kulturwissenschaften“ (Modul 1).

Die Bereitschaft zur Lektüre und zum Rezipieren der im Seminar behandelten Filme wird vorausgesetzt.

Modulprüfung

Bitte zu Beginn des Semesters mit der Seminarleitung absprechen.

Literatur

Die Literatur zum Seminar wird über Moodle bereitgestellt werden. Die zu schauenden Filme sind über gängige Streaming-Dienste erhältlich. Zudem sind die Teilnehmer:innen aufgefordert, wenn sie dies nicht ohnehin akademisch oder privat tun, dem Seminar entsprechend möglichst viele Genrefilme zu rezipieren.

155754	Stationen des Deutschen Kinos		
	Mi., 10.00-14.00	EF50, R. 3.405	Risholm
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2, 2/2		NF AS:	

Kurzbeschreibung

Gegenstand dieses Seminars werden wichtige Stationen der Geschichte des Deutschen Kinos sein. Die Liste der zu untersuchenden Filme beinhaltet Stummfilme der Weimarer Republik ebenso wie Filme des Nationalsozialismus und der Nachkriegszeit. Es sollen verschiedene Themen des Deutschen Films erarbeitet werden, u.a. die Erfindung des Films, die Auseinandersetzung mit dem Faschismus, 'Papas Kino' und Heimatfilme, die Verabschiedung von 'Papas Kino' durch den Neuen Deutschen Film und aktuelle Entwicklungen wie Interkulturalität im Film (deutsch-türkischer Film) und die Berliner Schule.

U.a. werden in dem Seminar folgende Filme gemeinsam diskutiert und mit einschlägigen film- und kulturtheoretischen Texten verknüpft:

Nosferatu (1920, Friedrich Wilhelm Murnau); *Triumph des Willens* (1934, Leni Riefenstahl); *Grün ist die Heide* (1951, Hans Deppe); *In einem Jahr mit 13 Monden* (1978, Rainer W. Fassbinder); *Die bleierne Zeit* (1981, Magarethe von Trotta); *im juli* (2000, Fatih Akin); *Nachmittag* (2007, Angela Schanelec); *Barbara* (2012, Christian Petzold).

Literatur

Ein Semesterapparat wird zusammengestellt.

Lernziele/ Kompetenzen

Zu den Fragen, die im Laufe des Seminars gemeinsam diskutiert werden, zählen: Inwiefern sind Filmtexte auch Geschichtsdokumente? Was sind die politischen Aspekte der Filme? Welches sind ihre ästhetischen Merkmale? Zugleich wird das Seminar in die Grundlagen der Filmanalyse einführen, das mediale Grundwissen ausbauen und die Fähigkeit vermitteln, Filme als komplexe 'Texte' zu betrachten. Die Studierenden erlernen die Fertigkeit, den historischen Kontext der Filme zu erschließen und sie mit Bezug zu ihrem diskursiven Umfeld zu reflektieren.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Um am Ende des Seminars die Studienleistung/ Teilnahme bestätigt zu bekommen, müssen ausgewählte Texte der Seminarlektüre exzerpiert werden.

Modulprüfung

Lehramt (Fassung 2016): Hausarbeit

Lehramt (Fassung 23/24): Hausarbeit

Eignung für das Studium der angewandten Literatur- und Kulturwissenschaften

Dieses filmwissenschaftliche Seminar eignet sich für die angewandten Studiengänge.

155756	Ernst Jandl		
	Di., 8.00-10.00	EF 50, R. 3.237	Stingelin
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

tba

155758	Friedrich Dürrenmatt und der Film		
	Block 10.06.-13.06. 8.00-18.00	EF 50, R. 3.427	Stingelin
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

tba

155760	Geschichte der Kinderliteratur: Kinderschauspiele und Kasperliaden		
	Fr., 16.00-18.00	EF 50, R. 3.428	Leingang
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2		NF AS:	

Kurzbeschreibung

Die Theaterbegeisterung des 18. Jahrhunderts spiegelte sich auch in der Kinder- und Jugendliteratur wider. So wundert es nicht, dass zahlreiche Kinderzeitschriften, Almanache, Chrestomathien und moralisch-unterhaltsame Lesebücher kurze Schauspiele erhielten. Als Medien der Sozialisation wurden sie im Familienkreis oder im Zirkel der Spielgefährten gelesen und aufgeführt. Die kollektiven Wunsch- und Angstbilder, welche die Kindheitsdiskurse in je spezifischer Weise prägen, gerinnen in den Texten zu epochentypischen Formationen. Besonders bedeutsam erweist sich ihre Re-Lektüre im kulturgeschichtlichen und sozialpsychologischen Kontext: Die Inszenierung der bürgerlichen Kindheit zwischen väterlicher Autorität und mütterlicher „Affenliebe“ beleuchtet die konfliktbeladenen Generationen- und Geschlechterverhältnisse. Oft präsentieren die Kinderschauspiele den mikrostrukturellen Entwurf einer utopischen Gesellschaft.

Lernziele/Kompetenzen

Im Rahmen des Seminars werden ausgewählte Kinderschauspiele des ausgehenden 18. und 19. Jahrhunderts diskutiert. Im Fokus stehen gängige Kindheitsbilder und Erziehungskonzepte. Alle Werke liegen als Digitalisate vor.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Teilnahmevoraussetzung ist die Bereitschaft zur Lektüre und zur wissenschaftlichen Analyse eines sehr umfangreichen Textpensums. Das Seminar setzt solide, germanistische und kinderliterarische Grundlagenkenntnisse aus mind. einer Einführungsveranstaltung voraus und eignet sich nicht für Studienanfänger.

Studienleistung/Modulprüfung

Der Erwerb der Studienleistung erfolgt über ein Referat.

Modulprüfung: Hausarbeit

Empfehlung Angewandte Studiengänge

Das Seminar entwickelt Perspektiven der Inklusion und ist auch für die Angewandten Studiengänge geeignet.

Weitere Angaben/Hinweise

Die erste Sitzung ist für alle Teilnehmer/innen obligatorisch.

Literaturverzeichnis

Gottlieb Konrad Pfeffel: „Die Gefahren der Verführung“ (1769)

Christian Felix Weiße: „Die Schadenfreude“, „Der ungezogene Knabe“, „Die Geschwisterliebe“, „Ein kleiner Familienwitz; oder gute Kinder machen bisweilen auch guten Aeltern“ (1780-1781)

August von Rode: „Die Abreise“ (1776) „Der Ausgang oder die Genesung“ (1776) „Das Geburtstagsgeschenk“ (1776)

Christoph von Schmid: „Kleine Schauspiele für Familienkreise“ (1834)

Christoph Ernst von Houwald,: „Theater für Kinder gebildeter Stände“ (1830)

Agnes Franz: „Die Tafelbirnen. Lustspiel in zwei Aufzügen“ (1840)

James Matthew Barrie: „Peter Pan“ (1902) (dt. Theaterstück in der Übersetzung von Erich Kästner)

Gerdt von Bassewitz: (1878-1923) „Peterchens Mondfahrt“ (1912/13)

Erich Kästner: (1927/posthum) „Klaus im Schrank“

Franz von Poggi: „Kasperls Heldentaten. Ein Ritterstück aus dem finsternen Mittelalter“ (1855), „Prinz Rosenroth und Prinzessin Lilienweiß oder die bezauberte Lilie“ (1859); „Kasperl in der Türkei“. Ein konstantinopolisches Luftspiel in zwei Aufzügen“ (1859)

155952	Animal Studies: Tiere in der Literatur		
	Di., 14.00-16.00	EF50, R. 3.237	Jaekel
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2		NF AS:	

Kurzbeschreibung

tba

155976	Bertolt Brecht		
	Fr., 10.00-12.00	EF50, R. 3.237	Risholm
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2		NF AS:	

Kurzbeschreibung

In diesem Seminar werden sowohl Theaterstücke und Prosatexte von Brecht, als auch mehrere seiner Schriften zu Theater, Literatur und zu den Medien Radio und Film gelesen, analysiert und diskutiert. Brecht soll dabei als zentraler und einflussreicher Denker des 20. Jahrhunderts behandelt werden, mit dem Begriffe wie Verfremdungseffekt, Lehrstück und episches Theater assoziiert werden. Gemeinsam werden theoretische, ästhetische, didaktische und politische Traditionen erarbeitet, an die Brecht anschließt, als auch solche, mit denen er bricht. Brechts Einfluss wiederum soll exemplarisch zum einen an Walter Benjamin und zum anderen an Heiner Müller aufgezeigt werden. Die verschiedenen eingenommenen Perspektiven sollen auch immer wieder mit der Frage nach Brechts Aktualität verbunden werden.

Lernziele/Kompetenzen

In diesem Seminar werden wir Literatur und Kultur in ihrem gesellschaftlichen Kontext reflektieren; es wird eine Erweiterung und Spezialisierung der Lesebiographie erzielt.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Die Anforderungen des Seminars schließen das Anfertigen von Exzerpten ein. Die Studienleistung kann mit einem 2-seitigen Ideenpapier erworben werden. Für diese Veranstaltung wird eine Anwesenheitspflicht beantragt.

Modulprüfung

Lehramt (Fassung 2016): BLS-Prüfung

Lehramt (Fassung 23/24): mündliche Prüfung

Zu erwerbende Literatur

Bertolt Brecht: *Der kaukasische Kreidekreis*. Frankfurt: Suhrkamp 1963.

Bertolt Brecht: *Der gute Mensch von Sezuan*. Frankfurt: Suhrkamp 1964.

Material wird im Moodle bereitgestellt.

155978	Das soziale Drama		
	Mo., 10.00-12.00	EF 50, R. 3.428	Thiele
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

Das Seminar wird anhand gemeinsamer sowohl extensiver als auch intensiver Lektüren von Sozialdramen zum einen den Begriff des sozialen Dramas schärfen und literatur- und sozialgeschichtlich kontextualisieren. Hierzu werden die von Theo Elm in seiner leider vergriffenen Monografie (*Das soziale Drama*, Stuttgart: Philipp Reclam jun. 2004) entwickelten Kriterien des sozialen Dramas als Arbeitshypothesen und Leitlinien übernommen, um die Semantik des Begriffs ‚sozial‘ zu erschließen, die Bühne als Ort des Sozialen zu bestimmen, Formelemente des sozialen Dramas zu identifizieren, die Frage des Realismus nicht nur an das Was, sondern auch an das Wie, den Umgang mit Verfahren und Konventionen, zu binden und das Verhältnis von Literatur und Sozialgeschichte – Gesellschaftsstrukturen, symbolischen Ordnungen und vorherrschenden Sozio-Logiken – zu befragen. Gemeinsam gelesen werden unter anderem *Der Hofmeister oder Vorteile der Privaterziehung* (1774) von Jakob Michael Reinhold Lenz, *Kabale und Liebe. Ein bürgerliches Trauerspiel* (1784) von Friedrich Schiller, *Woyzeck* (1836/1837) von Georg Büchner, *Vor Sonnenaufgang. Soziales Drama* (1889) von Gerhart Hauptmann, *Bürger Schippel. Komödie* (1911) von Carl Sternheim, *Kasimir und Karoline* (1932) von Ödön von Horvath, *Pioniere in Ingolstadt* (1928/1968) von Marieluise Fleißer und *Georg Elser. Ein deutsches Drama* (1982) von Peter Paul Zahl. Zum anderen soll die These, dass die Bühne der Ort des Sozialen sei kritisch überprüft werden, in dem nach Sozialdramen im Film und im Fernsbereich Ausschau gehalten werden sollen.

Lernziele/Kompetenzen

Die Studierende können Literatur in ihren gesellschaftlichen Kontexten reflektieren und ihre im bisherigen Studienverlauf erworbenen fachwissenschaftlichen Kompetenzen für die Vermittlung literarischer Texte furchtbar machen.

Eignung für das Studium der Angewandten Literatur- und Kulturwissenschaften

Das Seminar steht den Studierenden der Angewandten Literatur- und Kulturwissenschaften offen, die sich für Literatur, die Dramatik und das soziale Drama, die Literatur- und Sozialgeschichte interessieren.

Für das Seminar anzuschaffende Literatur

Lenz, Jakob Michael Reinhold: *Der Hofmeister oder Vorteile der Privaterziehung*, Frankfurt am Main: Suhrkamp 2009 (ISBN 978-3-518-18908-5)

Schiller, Friedrich: *Kabale und Liene. Ein bürgerliches Trauerspiel*, Frankfurt am Main: Suhrkamp 1999 (ISBN: 978-3-518-18810-0)

Büchner, Georg: *Woyzeck*, Frankfurt am Main: Suhrkamp 2008 (ISBN 978-3-518-18894-1); Hauptmann, Gerhart: *Vor Sonnenaufgang. Soziales Drama*, Ditzingen: Reclam XL 2022 (ISBN: 978-3-15-016152-4)

Horvath, Ödön von: *Kasimir und Karoline*, Frankfurt am Main: Suhrkamp 2001 (ISBN 978-3-518-18828-6)

Fleißer, Marieluise: *Ingoldstädter Stücke: Fegefeuer in Ingolstadt. Pioniere in Ingolstadt*, Frankfurt am Main: Suhrkamp 1977 (ISBN 978-3-518-36903-6)

Zur vorbereitenden Lektüre empfohlen:

Elm, Theo: *Das soziale Drama*, Stuttgart: Philipp Reclam jun. 2004.

155980	Literatur und Anarchie, anarchistische Literatur		
	Mo., 10.00-12.00	EF50, R. 3.405	Lachmann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

tba

158302	Was ist ‚Schreiben‘? (V)		
	Mi., 10.00-12.00	EF50, HS 1	Stingelin
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

tba

158304	Kultur des 19. Jahrhunderts		
	Fr., 12.00-14.00	EF50, R. 3.237	Risholm
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 3/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

In diesem Seminar werden wir uns mit literarischen, kulturgeschichtlichen sowie kultur- und medientheoretischen Texten beschäftigen, die sich mit grundlegenden kulturhistorischen Phänomenen des 19. Jahrhunderts (u. a. technische Medien wie Grammophon und Photographie, neue technische Infrastrukturen wie Licht, Elektrizität, Verkehr, bürgerliche Wohnkultur, Kleidung und Frauen, Arbeiterliteratur, Industrialisierung und Ästhetik) auseinandersetzen. Einige Fragestellungen, die berücksichtigt werden sollen, sind: Wie werden Räumlichkeiten ausgestaltet und Interieurs literarisch dargestellt und wahrgenommen, z.B. in Hinblick auf Licht? Welche Bedeutung gewinnt die Zugreise für die Raum- und Zeitwahrnehmung und den Panorama-Blick? Wie wirken sich die neuen technischen Medien auf die Schriftkultur des 19. Jahrhunderts aus? Zu den Perspektiven einer Kulturgeschichte des 19. Jahrhunderts gehört auch die Frage nach den Wirkungen der radikalen technischen und sozialen Veränderungen auf die damals bestehenden Literaturvorstellungen.

In diesem leseintensiven Seminar werden wir sowohl kulturtheoretische als auch kulturhistorische Texte besprechen, u.a. von Walter Benjamin, Karl Marx, Wolfgang Schivelbusch und Paul Virilio. Für das Seminar wird ein Reader zusammengestellt. Außerdem werden folgende literarische Texte gelesen, analysiert und diskutiert: Mörike, Eduard: *Mozart auf der Reise nach Prag*. Hauptmann, Gerhart: *Bahnwärter Thiel*. *Novellistische Studie*. Fontane, Theodor: *Effi Briest*. Marx, Karl; Engels, Friedrich: *Manifest der Kommunistischen Partei*.

Lernziele/Kompetenzen

In diesem Seminar werden Literatur und Kultur in ihrem gesellschaftlichen Kontext reflektiert.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Zu den Anforderungen des Seminars gehört das Anfertigen von Exzerpten. Die Studienleistung erfolgt durch die Übernahme eines Kurzreferates. Für diese Veranstaltung wird eine Anwesenheitspflicht beantragt.

Modulprüfung

Lehramt (Fassung 2016): mündliche Prüfung/Forschungskonzept

Lehramt (Fassung 23/24): Hausarbeit

Eignung für das Studium der angewandten Literatur- und Kulturwissenschaften

Dieses Seminar, das sich mit literarischen, kulturgeschichtlichen und medientheoretischen Texten sowie technischen und sozialen Veränderungen beschäftigt, eignet sich für Studierende dieses Studiengangs.

Zu erwerbende Literatur

Mörike, Eduard: *Mozart auf der Reise nach Prag*. Stuttgart: Reclam.

Marx, Karl; Engels, Friedrich: *Manifest der Kommunistischen Partei*. Stuttgart: Reclam.

Hauptmann, Gerhart: *Bahnwärter Thiel*. Stuttgart: Reclam.

Fontane, Theodor: *Effi Briest*. Stuttgart: Reclam.

Schivelbusch, Wolfgang: *Geschichte der Eisenbahnreise. Zur Industrialisierung von Raum und Zeit im 19. Jahrhundert*. Frankfurt a. M.: Fischer.

158306	Antimilitaristische Literatur		
	Mi., 8.00-10.00	EF 50, R. 3.428	Thiele
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

In einer Welt, die zunehmend von Feindschaftsbeziehungen bestimmt wird und den Krieg als Heilmittel betrachtet; in der Politik auf Trennung und das Diktum setzt, dass nur das Eigene zählt und das Andere als nichts erachtet werden kann; in der Rüstungsprogramme und Militarisation zu dominanten Komponenten und entscheidenden Faktoren hochgeschraubt werden; und in der die mediopolitischen Diskurse auf breiter Front auf subjektive Aufrüstung umschalten, muss an eine vielfach vergessene literarische Tradition erinnert werden, die den Militarismus und den Krieg als Gift für die Welt, die Gesellschaft und die Demokratie betrachtet. Zu dieser literaturgeschichtlichen Fluchtlinie können unter anderem Erzählungen und Dramen von Carl Sternheim ("Busekow" und 1913), Gedichte von Erich Mühsam, Dramen von Carl Zuckmayer (*Der Hauptmann von Köpenick*) und Marieluise Fleißer (*Pioniere in Ingolstadt*), Romane von Heinrich Mann (*Der Untertan*), Ödön von Horvath (*Jugend ohne Gott*), Siegfried Kracauer (*Ginster*) und Erich Maria Remarque (*Im Westen nichts Neues*), Bild(er)bücher von Kurt Tucholsky (*Deutschland, Deutschland über alles*) und Bertolt Brecht (*Kriegsfiabel*) sowie Erzählungen von Ingeborg Bachmann ("Jugend in einer österreichischen Stadt" und "Unter Mördern und Irren") gezählt werden. Das Seminar erschließt sich die antimilitaristische Literatur durch eine gemeinsame Lektüre und Analyse der Texte, die das kulturelle Vorherrschen militärischer Werte, Vorstellungen, Sichtweisen und Strukturen darstellen und oftmals die Augen öffnen für die Verschränkung von Militarismus mit patriarchalen Strukturen, Rassismus und Antisemitismus sowie autoritären und antidemokratischen Tendenzen. Dabei gilt es stets den zeithistorischen und gesellschaftspolitischen Kontext (Deutsches Kaiserreich, Wilhelminismus, Erster Weltkrieg, Faschismus, Nationalsozialismus, Zweiter Weltkrieg, Nachkriegszeit) der Texte zu erschließen und zu berücksichtigen. Die Stärke der Texte entfaltet sich in der Regel durch ihre literarische Zeitdiagnostik und nicht durch generalisierbare, transhistorische und universell gültige Aussagen.

Lernziele/Kompetenzen

Die Studierenden erschließen literarische Texte in ihre individuellen, institutionellen, sozialen und kulturellen Bedeutsamkeit. Sie erschließen Grundbegriffe literarischer Kategorisierungen und ihre Reflexion (Epochen/Gattungen/Genre/Zielgruppen) und grundlegende Konzepte und Aufgaben des Literaturunterrichts im medialen Wandel. Sie erweitern und spezialisieren ihre Lesebiographie. Sie eignen sich unterschiedliche mediale Vermittlungstechniken und Fachsprachlichkeit im Wissenschaftsdiskurs und im Deutschunterricht an.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Lust am Text, an extensiver und gemeinsamer intensiver Lektüre von Ganzschriften und Textauszügen. Freude am Analysieren, Kontextualisieren und gemeinsamen Diskutieren literarischer Texte.

Studienleistung/Modulprüfung

LABG 2016: Wissenschaftliche Reflexion/Konzeptarbeit oder Mündliche Prüfung

LABG 2023: Wissenschaftliche Reflexion/Hausarbeit

Eignung für das Studium der angewandten Literatur- und Kulturwissenschaften

Das Seminar ist für Studierende der Angewandten Literatur- und Kulturwissenschaften geeignet, da es sich um das Verhältnis von Literatur und Kultur und um die Frage nach den Politiken der Literatur drehen wird.

Literatur

Die anzuschaffende Primärliteratur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

158308	(Anti-)Detektivliteratur		
	Mi., 8.00-10.00	EF50, R. 3.237	Stingelin
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

tba

158310	Gegenkultur		
	Mo., 14.00-16.00	EF50, R. 3.405	Lachmann
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

tba

158312	Literatur und Medienästhetik um 1900		
	Blockveranstaltung 08.04., 20.00-22.00 12.07., 10.00-18.00 19.07., 10.00-18.00 23.08., 10.00-16.00	online online online EF50, R. 3.237	Morgenroth
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			

NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 2/2	NF _{AS} :
-------------------------------------	--------------------

Kurzbeschreibung

Um 1900 wird die Bedeutung der Literatur wieder einmal und dann auch noch folgenreich in Frage gestellt. Neue Medien und Wahrnehmungsformen machen sich erfolgreich breit. Grammophon, Film, Photographie und Schreibmaschine werden zunehmend wichtig für die (imaginäre) Selbstbeschreibung der deutschen Vorkriegsgesellschaft. Verschiedenste Epochenereinteilungen entstehen: Naturalismus, Symbolismus, Expressionismus, Fin de Siècle. Dabei tauchen Begriffe auf, die uns auch heute noch beschäftigen: Vom Augenblick bis zur Beschleunigung. Vor diesem Hintergrund beschäftigen wir uns u.a. mit Texten von Gottfried Benn, Rainer Maria Rilke, Sigmund Freud, Franz Kafka, Hugo von Hofmannsthal und Stefan George. Hinzu kommen theoretische Arbeiten, unter anderem von Friedrich A. Kittler. Idee und Lernziel des Seminars ist, die Evolution der Medien um 1900 als Evolution einer neuen Literatur zu verstehen. Dabei ist erwünscht, dass die Teilnehmerinnen des Seminars ihre literarischen Texte unter Anleitung selbst finden. Selbstorganisierte und kooperative Arbeitsformen und Fragestellungen sind darum unbedingt erlaubt. Zugleich sollen die fundamentalen Techniken und Kompetenzen der Literaturwissenschaft geübt und gepflegt werden, von der Recherche bis zum Referat.

Die Lernziele und Kompetenzen ergeben sich von selbst und wiederholen sich in den Teilnahmevoraussetzungen: Lesen, lesen, lesen, literarische Kenntnisse aller Art, die Lust an reger Diskussion und intellektuellem Streit. Das Seminar steht den angewandten Studiengängen selbstverständlich offen. Der Inklusionsanteil ist enthalten.

Die Texte des Seminars werden in einem Reader und durch die Teilnehmerinnen zusammengestellt.

Termin: 12.7.2025 (online), 19.7.2025 (online), 23.8.2025 in Präsenz: EF 50, Raum 3.237, 10-16 Uhr

Vortreffen (via Zoom): 8.4.2025, 20:00 (dazu bitte anmelden per Mail: claas.morgenroth@udo.edu)

158314	Vom Märchen über den Roman bis zum Disneyfilm: (Lebendige) Dinge in der Moderne		
	Do., 16.00-18.00	EF50, R. 3.112	Jaekel
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2	NF _{AS} :		

Kurzbeschreibung

tba

158316	Autobiographieforschung		
	Di., 18.00-20.00	EF50, R. 3.428	Schenk
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2, 3/1	NF _{AS} :		

Kurzbeschreibung

tba

158352	Bildgeschichten		
	Mo., 8.00-10.00	EF 50, R. 3.428	Thiele
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			

NF_{ALK}: 1a/2, 1b/2, 3/1NF_{AS}:**Kurzbeschreibung**

Das Seminar widmet sich dem fiktionalen, erzählenden Bilderbuch und seinen Potenzialen zur literarisch-ästhetischen Bildung. Im Zentrum wird die Analyse von Bilderbüchern stehen. Es wird um Bilderbuchtheorien, um die Analyse von Bilderbüchern und um die Geschichte des Bilderbuchs gehen. In einem ersten Schritt wird das Bilderbuch als komplexes multimodales Erzählmedium bestimmt, um darauf aufbauend semiotische, semantische sowie narratologische Analyseansätze vorzustellen, die dem Bild, dem Text und den Bild-Schrifttext-Relationen angemessen Rechnung tragen. In einem zweiten Schritt werden diese Zugänge zum Bilderbuch dann produktiv in interdiskurstheoretischer Perspektive um die Kollektivsymbolanalyse erweitert. Das Theorie- und Analyse-Set wird im Seminar entlang gemeinsamer Lektüren verschiedener Bilderbücher entwickelt, erprobt und im Hinblick auf literarische Bildung und ihre Vermittlungsprozesse reflektiert. Fragen, die das Seminar darüber hinaus beschäftigen werden, lauten: Welche Rolle spielt Komik in Bilderbüchern? Warum wimmelt es in Bilderbüchern von anthropomorphisierten Tieren? Wie kommt der abstrakte Wissensgegenstand* 'Klimawandel' ins narrative Bilderbuch? Da der Schwerpunkt auf aktuellen Bilderbüchern liegen wird, die kaum in der Universitätsbibliothek vorhanden sind und zweites auch nicht digital zur Verfügung gestellt werden können, müssen die TeilnehmerInnen* sich relativ viele (bis zu zehn Bilderbücher) anschaffen.

Lernziele/Kompetenzen

Die Studierenden erschließen sich literarische Texte in unterschiedlicher Medialität und ihre individuelle, institutionelle, soziale und kulturelle Bedeutsamkeit. Sie erschließen Grundbegriffe literarischer Kategorisierungen und ihre Reflexion (Epochen/Gattungen/Genre/Zielgruppen) und grundlegende Konzepte und Aufgaben des Literaturunterrichts im medialen Wandel. Sie erweitern und spezialisieren ihre Lesebiographie. Sie eignen sich unterschiedliche mediale Vermittlungstechniken und Fachsprachlichkeit im Wissenschaftsdiskurs und im Deutschunterricht an

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Lust, literarische Bildung zu reflektieren sowie literarisch elaborierte und ästhetisch avancierte Bilderbücher kennenzulernen.

Studienleistung/Modulprüfung

LABG 2016: Wissenschaftliche Reflexion/Konzeptarbeit oder Mündliche Prüfung
LABG 2023: Wissenschaftliche Reflexion/Hausarbeit

Eignung für das Studium der angewandten Literatur- und Kulturwissenschaften

Das Seminar ist für Studierende der Angewandten Literatur- und Kulturwissenschaften geeignet, soweit sie sich für Bilderbücher, literarische Bildung, die Kulturtechnik und kognitiven Prozesse des Lesens und für die Vermittlung von Literatur interessieren.

Literatur

Die anzuschaffende Primärliteratur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

Zur Lektüre empfohlen

Dammers, Ben/Krichel, Anne/Staiger, Michael (Hg.) *Das Bilderbuch. Theoretische Grundlagen und analytische Zugänge*, Berlin: Springer-Verlag 2022;

Kurwinkel, Tobias: *Bilderbuchanalyse. Narrativik – Ästhetik – Didaktik*, 2., aktualisierte und erweiterte Aufl., Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag 2020

Thiele, Jens: *Das Bilderbuch. Ästhetik – Theorie – Analyse – Didaktik – Rezeption*, Bremen, Oldenburg: Universitätsverlag Aschenbeck & Isensee 2000;

Hollstein, Gudrun/Sonnenmoser, Marion: *Werkstatt Bilderbuch. allgemeine Grundlagen, Vorschläge und Materialien für den Unterricht in der Grundschule*, Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren (6. Aufl.) 2022;

Knopf, Julia/Abraham, Ulf (Hrsg.): *BilderBücher. Band 1. Theorie*, Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren 2019;

Knopf, Julia/Abraham, Ulf (Hrsg.): *BilderBücher. Band 2: Praxis*, Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren (2. Aufl.) 2019;

Link, Jürgen: *Die Struktur des literarischen Symbols. Theoretische Beiträge am Beispiel der späten Lyrik Brechts*, München: Fink 1975;

ders.: *Elementare Literatur und generative Diskursanalyse*, München: Fink 1983.

158360	Deutsch-türkische Literatur: Die literarischen Werke von Feridun Zaimoglu		
	Do., 14.00-16.00	EF 50, R. 3.428	Keskin
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2		NF AS:	

Kurzbeschreibung

Die Darstellung von kultureller Heterogenität kommt in der Literatur besonders hervor. Folglich hat inzwischen die Darstellung der deutsch-türkischen Kultur in der Literatur eine starke Entwicklung durchgemacht und geht daher über ‚Betroffenheitsliteratur‘ oder ‚Migrationsliteratur‘ hinaus. Die deutsch-türkische Literatur hat sich zu einem eigenständigen Genre etabliert, in dem die dynamischen Prozesse von Kultur ersichtlich werden. Die kulturelle Hybridität wird hierbei vielfältig inszeniert und als literarisches Stilmittel verwendet.

Die Werke des deutsch-türkischen Autors Feridun Zaimoglu erweisen sich aus diesem Grund als besonders produktiv. In diesem Seminar sollen von daher einschlägige Werke von Zaimoglu analysiert werden, um verschiedene Inszenierungsformen von kultureller Hybridität näher zu betrachten. Dazu werden unterschiedliche literatur- und kulturtheoretische Ansätze zum Themenfeld aus der Fachliteratur erarbeitet und zur Diskussion der Werke hinzugezogen.

Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden sollen ihr Verständnis für die deutsch-türkische Literatur vertiefen, reflektieren und erweitern. Heterogenität und kulturelle Vielfalt sollen aus mehreren facettenreichen Perspektiven betrachtet werden. Im Seminar sollen die Studierenden einen differenzierten Umgang mit Interkulturalität und Transkulturalität in Literatur erlernen und sie dazu befähigen, diese zu analysieren und eigene Ideen zum Themenkomplex zu entwickeln. Darüber hinaus sollen auch didaktische Ansätze zur Vermittlung von Inter- und Transkulturalität im schulischen Kontext erarbeitet und diskutiert werden.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen:

Um an diesem Seminar teilzunehmen, müssen Sie bereits in den Master eingeschrieben sein (spätestens bis zur offiziellen Umschreibungsfrist). Die erste Sitzung ist obligatorisch für alle Teilnehmenden. Des Weiteren wird eine hohe Bereitschaft für das Vorbereiten/Lesen der Texte zu jeder Sitzung sowie der aktiven Teilnahme an den Diskussionen im Plenum erwartet.

Studienleistung/Modulprüfung:

Die Studienleistung wird durch ein Referat und eine schriftliche Reflexion (ca. 5. Seiten) erbracht.

Die Modulprüfung kann auf Basis der Überkreuzregelung durch eine mündliche Prüfung oder eine schriftliche Konzeptarbeit erbracht werden.

Weitere Angaben zu den Leistungsformen und auch der Literatur werden in der ersten Sitzung besprochen. Es wird einen Moodleraum geben, wo unter anderem Texte zur Verfügung gestellt werden.

Empfehlung Angewandte Studiengänge:

Dieses Seminar ist aufgrund seines literatur-, kulturtheoretischen Ansatzes, auch für angewandte Studiengänge zu empfehlen.

158802	(Eigen-)Namen in der Literatur		
	Fr., 14.00-16.00	EF50, R. 3.237	Thimm
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

Gibt es einen literarischen Text, der vollständig auf (Eigen-)Namen (in grammatischen Termini: auf Substantive und Nomen) verzichten kann? Vermutlich nicht. (Kennen Sie einen? Mir selbst fallen lediglich zwei allerdings höchst fragwürdige Fälle ein: Christian Morgensterns «Fisches Nachtgesang» und die Stilübung «Interjektionen» aus Raymond Queneaus fast gleichnamigen Büchlein). (Eigen-)Namen, so will es scheinen, sind unverzichtbarer Bestandteil der Literatur. Rasch allerdings drängen sich Fragen auf: Zunächst: Wie kann es überhaupt sein, dass im Falle eines fiktionalen Textes ein (Eigen-)Name eine Referenz besitzt? Auf was genau bezieht er sich? Dann aber auch: Was leistet und bietet er? Ein Grundgerüst für die sich in einem Text vollziehenden Handlungen? Eine Charakterisierung? Mit einem Wort: Wie funktioniert ein literarischer (Eigen-)Name eigentlich – aus philosophischer, aus linguistischer und nicht zuletzt aus literaturwissenschaftlicher Sicht?

Lernziele/Kompetenzen

Als Forschungskolloquium, als das sich dieses Seminar versteht, steht weniger die Lehre (Vermittlung von bereits Bekanntem) als vielmehr wirkliche Forschung im Zentrum. Geboten werden soll ein Ort des Austausches, ein Raum, in dem unter Rekurs auf einschlägige Primär- und Sekundärtexte im Gespräch über die aufgeworfenen Fragen nachgedacht werden kann. Das Ziel hierbei ist ein doppeltes: Einerseits wird es darum gehen, mögliche Forschungsfragen zu identifizieren, zu kontextualisieren und kritisch zu reflektieren, andererseits soll die Möglichkeit geboten werden, mögliche Masterarbeitsthemen zu finden.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Neben der obligatorischen Anwesenheit in der ersten Sitzung setzt eine (erfolgreiche) Seminarteilnahme die Bereitschaft voraus, die Veranstaltung durch aktives Mitdenken zu bereichern, das sich idealiter in Wort- und ggf. auch Schriftbeiträgen manifestiert.

Modulprüfung

LABG ab WS 14/15: mündliche Prüfung (45 Min.) oder Konzeptarbeit (15 Seiten);

LABG ab WS 23/24: mündliche Prüfung (die Dauer richtet sich nach Ihrem Studienprofil (GyGe/BK: 45 Min.; HRSGe/GV: 30 Min.).

Inklusionsanteil

Inklusion ist kein dezidiertes Teil des Seminars.

Eignung für angewandte Studiengänge

Die Veranstaltung richtet sich explizit auch an Studierende der Angewandten Studiengänge.

Literatur

Wird in der ersten Sitzung bekanntgegeben und, sofern rechtlich tragbar, in Moodle zur Verfügung gestellt.

158804	Lessing und die Aufklärung (Blockseminar)		
	14.4., 18.00-20.00	EF50, R. 3.112	Risholm
	19.5., 18.00-21.00	EF50, R. 3.112	
	28.08., 9.00-16.00	EF50, R. 3.237	
	29.08., 9.00-16.00	EF50, R. 3.237	
	01.09., 9.00-16.00	EF50, R. 3.237	
	02.09., 9.00-16.00	EF50, R. 3.237	
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF ALK: 1a/2, 1b/2		NF AS:	

Kurzbeschreibung

Europa war im 18. Jhd. politisch weitgehend durch den Absolutismus geprägt. Die Aufklärung als Reaktion auf diese politische, soziale und geistige Unterdrückung setzte die Vernunft zum Maßstab aller Dinge: Freiheit statt Absolutismus, Gleichheit statt Ständeordnung, wissenschaftliche Erkenntnis statt Vorurteil und Aberglauben, Toleranz statt Dogmatismus. Wir werden uns mit diesen Ideen beschäftigen und sie in Verbindung zu sozio-kulturellen Aspekten wie die Situation der Frau; Kindheit, Schule und Bildung; Buchmarkt und Publizistik; Theater als Medium der Bürgerlichkeit und der Aufklärung; die Funktion der Wochenschriften als „Massenmedium“ usw. setzen. In diesem Blockseminar werden Werke und Schriften von G.E. Lessing (u.a. Fabeln, *Emilia Galotti*, *Minna von Barnhelm*) – als bekannter deutscher Vertreter der Ideen der Aufklärung – exemplarisch für diese Epoche aufgearbeitet.

Die Anwesenheit bei der Vorbesprechung, die am Montag, den 14. April 2025 von 18:00-20:00 Uhr in Raum 3.112 stattfindet, ist Pflicht (keine Ausnahmen!). Bei diesem Treffen wird der genaue Ablauf des vorgesehenen Programms vorgestellt und näher über die zu leistenden Vorarbeiten für das Seminar informiert.

Ein zweites Treffen findet am Montag, den 19. Mai 2025 von 18:00-21:00 Uhr in Raum 3.112 statt.

Lernziele/Kompetenzen

In diesem Seminar werden wir Literatur und Kultur in ihrem gesellschaftlichen Kontext reflektieren. Fragen und Konzepte des Forschungsfeldes Literatur werden erarbeitet. Sowohl Verfahren der Textanalyse und Texterschließung als auch fachwissenschaftliche Arbeitsmethoden werden geübt.

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen

Zu den Anforderungen des Seminars gehört das Anfertigen von Exzerpten. Die Studienleistung erfolgt durch die Übernahme eines Kurzreferates. Für diese Veranstaltung wird eine Anwesenheitspflicht beantragt.

Modulprüfung

Lehramt (Fassung 2016): mündliche Prüfung/Forschungskonzept

Lehramt (Fassung 23/24): mündliche Prüfung

Weitere Angaben/Hinweis

Termine: Am 14.04.2025 findet die Vorbesprechung von 18:00-20:00 Uhr in Raum 3.112 statt; am 19.05.2025 findet ein zweites Treffen von 18:00-21:00 Uhr in Raum 3.112 statt.

Zu erwerbende Literatur

Zu erwerbende Literatur wird in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

158806	Michel Foucault
---------------	------------------------

	Di., 10.00-12.00	EF50, R. 3.112	Stingelin
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

tba

158808	Ingeborg Bachmanns Erzählprosa – <i>Das dreißigste Jahr</i> (1961) und <i>Simultan</i> (1972)		
	Mi., 10.00-12.00	EF 50, R. 3.428	Thiele
Angewandte Studiengänge als Nebenfach für Soziologie			
NF _{ALK} : 1a/2, 1b/2		NF _{AS} :	

Kurzbeschreibung

Gegenstand des Seminars sind die beiden Erzählbände *Das dreißigste Jahr*, 1961 publiziert, und *Simultan*, 1972 erschienen. Im Verlauf des Seminars werden die Mehrzahl der Erzählungen einer gemeinsamen Lektüre unterzogen, um sowohl das poetologische Selbstverständnis als auch Themen Bachmanns herauszuarbeiten. Literatur, formuliert Bachmann in ihrer Rede zur Verleihung des Hörspielpreises der Kriegsblinden, erweitere "im Widerspiel des Unmöglichen mit dem Möglichen [...] unsere Möglichkeiten" und lasse durch dieses Spannungsverhältnis "die Augen aufgehen". Durch ihre Darstellung ermutige die Literatur zur Wahrheit, fordere die Wahrheit und mute sie zu. Zudem, so Bachmann an anderer Stelle, erlaube die Literatur Erinnerungsprozesse zu entwerfen und zu entfalten und Geschichtlichkeit, die Geschichte im Ich, zu denken. Nicht zuletzt ermögliche und erfordere literarisches Schreiben Sprachkritik und Sprachreflexionen. Themen sind unter anderem die Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus, die Kontinuität und Allgegenwart des Faschismus, die Gewalt und das Destruktive gesellschaftlicher Verhältnisse, die Geschlechtermissverhältnisse, Lebenskrisen und Subjektivierungsprozesse. Im Seminar sollen darüber hinaus verschiedene Kontexte – zeitgeschichtliche, literarische und diskursive – der beiden Erzählbände erschlossen werden. So gilt es zumindest die Nachkriegszeit und den Umbruch von 1968, die literaturgeschichtlichen Einflüsse und Anschlüsse sowie die Position Bachmanns innerhalb der deutschsprachigen Literatur nach 1945 zu berücksichtigen.

Lernziele/Kompetenzen

Das Seminar eröffnet den Zugang zu theoretisch und methodisch abgesicherten Verfahren der Textinterpretation und bietet Gelegenheit sich anhand eigenständiger und kontextuell plausibel verknüpfter Text- und Kontextanalysen, schulformspezifisch auf die Modulprüfung vorzubereiten. Die Studierenden können verschiedene literarische und mediale Texte sicher in ihr historisches wie systematisches Überblickswissen einordnen. Sie sind fähig gesellschaftliche Bezüge und didaktische Anforderungen zu reflektieren, planvolle bibliographische Recherchen durchzuführen und eine strukturierte und konzeptionelle Aufbereitung wissenschaftlicher Fragestellungen zu erarbeiten.

Studienleistung/Modulprüfung

LABG 2016: Wissenschaftliche Reflexion/Konzeptarbeit oder Mündliche Prüfung

LABG 2023: Mündliche Prüfung

Eignung für das Studium der angewandten Literatur- und Kulturwissenschaften

Das Seminar ist selbstredend für die Studierenden der Angewandten Literatur- und Kulturwissenschaften geeignet, da es um den Zusammenhang von Literatur, Kultur und Sprache, um das komplexe Verhältnis von Individuum und Gesellschaft sowie von Literatur und Politik geht.

Für das Seminar anzuschaffende Literatur:

Bachmann, Ingeborg: *Sämtliche Erzählungen*, München: Piper 2003 (ISBN 978-3-492-22398 -68)

Zur vorbereitenden Lektüre empfohlen:

Hartwig, Ina: *Wer war Ingeborg Bachmann? Eine Biographie in Bruchstücken*, Frankfurt am Main: Fischer 2017; Höller, Hans: *Ingeborg Bachmann. Das Werk. Von den frühen Gedichten bis zum 'Todesarten'-Zyklus*, Frankfurt am Main: Athenäum 1987; Albrecht, Monika/Göttsche, Dirk (Hrsg.): *Bachmann Handbuch. Leben – Werk – Wirkung. Sonderausgabe*, Stuttgart, Weimar: Metzler 2013.